

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



45. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 6. November 2015

Am Samstag in Pfaffenhofen Kirwe-Kult in der Wilhelm-Widmaier Halle



„Dui do on de Sell“ präsentieren in diesem Jahr ihr Programm „Wechseljahre“. Was Frauen jenseits der 50 so bewegt, bringen Doris Reichenauer und Petra Binder satirisch, humorvoll und mit messerscharfer Ironie auf die Bühne der Wilhelm-Widmaier-Halle.

Bereits um 18.00 Uhr öffnen sich die Türen, sodass jeder genügend Zeit hat, die Kirwe-Spezialitäten vom TSV zu genießen. Um 20.00 Uhr heißt es dann Vorhang auf und viel Spaß mit „Dui do on de Sell“. Es gibt noch Restkarten für 19 € an der Abendkasse.

Am Samstag und Sonntag in Güglingen Lokalschau bei den Kleintierzüchtern



Am Wochenende veranstalten die Kleintierzüchter erstmals eine Lokalschau mit Ausstellern aus den eigenen Reihen und benachbarten Vereinen aus dem Zabergäu. Los geht es am Samstag, 7. November, ab 16 Uhr und am Sonntag, 8. November, ab 10 Uhr im Kleintierzüchterheim in Güglingen.

Zur Schau stehen viele Tiere, darunter Gänse, Enten, Hühner, Tauben und Kaninchen. Für die Kinder hat unsere Jugendgruppe wieder tolle Spiele vorbereitet. Zudem baut unsere Glücksfee wieder eine abwechslungsreiche Tombola auf. Auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Die Kleintierzüchter des Z 295 Güglingen freuen sich auf Ihren Besuch.

Was ist sonst noch los?

Am Samstag veranstaltet die VHS Unterland ein Konzert im Güglinger Rathaus: Tierisch, tragisch, literarisch



Musikrevue mit dem Vokalensemble QuartSext, 19. 30 Uhr

Tiere stehen ganz im Mittelpunkt des Abends, ob es nun Heinz Erhardts bekannte „Made“ oder der „Hecht als Vegetarier“ von Christian Morgenstern ist. Das Vokalensemble QuartSext, das aus aktiven oder ehemaligen Sängern des preisgekrönten Maulbronner Kammerchors besteht, präsentiert in seinem Programm eine Zusammenstellung von gelesenen und vertonten tierisch-tragischen Gedichten.



Karten an der Abendkasse.

Vorschau Herzogskelter:

Am Freitag, 13. November, 20 Uhr
Musical Glanzlichter auf hoher See



Eine mitreißende Musical-Komödie mit den bekanntesten Melodien aus rund 15 Musicals. Karten unter 07135/1080, www.reservix.de

	STADT GÜGLINGEN Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen ☎ 07135/108-0 / Fax 07135/108-57 stadt@gueglingen.de www.gueglingen.de		GEMEINDE PFAFFENHOFEN Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen ☎ 07046/9620-0 / Fax 07046/9620-20 BMAPfaffenhofen@pfaffenhofen-wuertt.de www.pfaffenhofen-wuertt.de
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8-12 Uhr; Di. 14-18 Uhr; Fr. 8-12.30 Uhr Bauhof: ☎ 960086 / Fax 960088 / bauhof@gueglingen.de Wasserversorgung: ☎ 10856 oder 0172/7433249	Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr Bauhof: ☎ 0171/6244658 Wasserversorgung: ☎ 0171/3066675 oder 0171/6244658	Vorwahl: 07046	
KINDERGÄRTEN / TAGESSTÄTTEN / SCHULEN / HORT / FAMILIENZENTRUM / VHS			
Evang Kindergarten „Gottlieb-Luz“ Güglingen ☎ 8438 ev-kiga.gueglingen@t-online.de Kindergarten Frauenzimmern ☎ 6203 kiga-frauenzimmern@arcor.de Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach ☎ 14766 kiga.haselnussweg@t-online.de Kindertagesstätte „Heigelinmühle“ Güglingen ☎ 14194 kita-heigelinmuehle@t-online.de Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen ☎ 16823 kiga-herrenaecker@t-online.de	Evang. Kindergarten „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen ☎ 593 archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de Kleinkindergruppe „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen ☎ 593 archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de Kindergarten „Villa Sonnenschein“, Rodbachstraße Pfaffenhofen ☎ 7884 villasonnenschein@pfaffenhofen-wuertt.de Kindergarten „Schneckenvilla“ Weiler ☎ 2333 schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de		
Grundschule Eibensbach ☎ 5808 Schulstraße 20	Grundschule Pfaffenhofen ☎ 6750 grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de		
Hort an der Katharina-Kepler-Schule ☎ 9318918 kks.hort@gmx.de			
Katharina-Kepler-Schule Güglingen ☎ 98260 / Fax 98268 / sekretariat@kks-gueglingen.de			
Realschule Güglingen ☎ 10861 / Fax 10864 / rsgueglingen@t-online.de			
Familienzentrum Güglingen, Stadtgraben 15 ☎ 9389245 familienzentrum-gueglingen@t-online.de Fax 9389246			
Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu ☎ 9318671 – Fax: 07135 / 10857 - gueglingen@vhs-unterland.de			
SPORTHALLEN			
Blankenhornhalle Eibensbach ☎ 15916 Riedfurthalle Frauenzimmern ☎ 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen ☎ 16247	Wilhelm-Widmaier-Halle ☎ 962027		
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI			
Feuerwehr Güglingen Gerätehaus ☎ 963020 Lindenstraße 45; info@feuerwehr-gueglingen.de Fax 931616	Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus ☎ 962024 Rodbachstraße 15		
Notariat Güglingen Deutscher Hof 4 ☎ 9306280 / Fax 93062819 / poststelle@notgueglingen.justiz.bwl.de Dienstzeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 12 Uhr, Mo.-Do. 13.30 - 17 Uhr; Fr.-Nachmittag nach Vereinbarung			
Polizei-posten Güglingen Marktstr. 12 ☎ 6507/ Fax 14010 / gueglingen.pw@polizei.bwl.de Polizeirevier Lauffen Stuttgarter Str. 19 ☎ 07133/2090			
RECYCLING / ABFÄLLE			
Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13-17 Uhr; Sa. 9-13 Uhr	Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa. 9-13 Uhr		
Häckselplatz Güglingen Gewinn „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15-17 Uhr; Sa. 11-16 Uhr	Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13-16 Uhr; Sa. 9-13 Uhr		
Mülldeponie Stetten ☎ 07138/6676 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 – 16 Uhr, Sa. 9 -11.30 Uhr	Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim oder Fa. Reimold, Gemmingen ☎ 07133/1860 ☎ 07267/91200		
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN			
Mediothek Güglingen ☎ 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14-19 Uhr; Mi. und Sa. 10-13 Uhr, Do. 13-18 Uhr; Fr. 14-18 Uhr	Römermuseum Güglingen ☎ 9361123 Marktstr. 18; info@roermuseum-gueglingen.de Fax 10857 Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14-18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10-18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)		
Jugendzentrum Güglingen ☎ 934709 Stadtgraben 11; juze_gueglingen@web.de Offener Betrieb: Mo. + Di. 14-20 Uhr; Do. 14-21 Uhr, Fr. 17-19 Uhr Weitere Aktivitäten auf Anfrage	Freibad Güglingen ☎ 16623 ☎ 16623 Bei Schlechtwetter Auskunft unter Öffnungszeiten: Mai + September von 9-20 Uhr Juni - August von 8.30 - 21 Uhr; Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr		
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN			
Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - Notdienstpraxis Talheim, Rathausplatz 16 - Zentrale Rufnummer ☎ 07133 / 900 790 Ab 1. Juli 2014: Montag bis Freitag von 19:00 bis 7:00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16, samstags, sonntags und feiertags: 8:00 bis 20:00 Uhr = Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 11 samstags, sonntags und feiertags: 20:00 bis 8:00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16			
Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden ☎ 0711/7877712	Notruf für Kinder und Jugendliche ☎ 07131/994555		
HNO-Notfalldienst im Klinikum Gesundbrunnen ☎ 01805/120112 Samstags, Sonn- und feiertags von 8-22 Uhr			
Kinderärztlicher Notfalldienst ☎ 19222 Samstags, Sonn- und feiertags von 8-22 Uhr; Kinderklinik Heilbronn	Krankentransport ☎ 19222 Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40		
ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 ☎ 07135/936810	Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800/1110111		
Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) ☎ 07046/912815	Diakonische Bezirksstelle ☎ 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8-11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10-12 Uhr; Do. 16-18 Uhr und nach Vereinbarung		
Nachbarschaftshilfe ☎ 07135/986113 Bürozeiten: Di. und Fr. 9-11 Uhr; Do. 16.30-17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung	Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986124 Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr Fax 07135/986129		
Arbeitskreis Leben (AKL) ☎ 07131/164251 Hilfe in suicidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn	Hospiz-Dienst Zabergäu ☎ 07135/9861-0 Brackenheim, Hausener Str. 2/1; Sprechzeiten Mo. – Fr. 9-12 und Di. 14-18 Uhr		
Forstamt Eppingen ☎ 07262/609110 75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1 Fax 07262/6091119	Revierförsterstelle ☎ 07135/3227 Stefan Krautzbeger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim; Mobil: 0175/2226047		
MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline ☎ 0800/2901000 Service-Hotline ☎ 0800/6882255 Prof-Hotline ☎ 01805/290555 Gas-Hausanschlüsse ☎ 0621/2903573	EnBW - Stromversorgung Service-Nummer (Mo.-Fr. 7 - 19 Uhr) ☎ 0800/9999966 Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) ☎ 0800/362 9477		

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Meldegesetz ändert Geburtstagsliste

Ab 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Die Veröffentlichung von Altersjubiläen und Ehejubiläen in der Zeitung unterliegt damit künftig anderen Regeln. Städte und Gemeinden dürfen Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag veröffentlichen, sofern dem nicht widersprochen wurde. Danach geht es nur noch in Fünferschritten weiter (75, 80, 85, 90, 95). Erst ab dem 100. Geburtstag darf jeder Geburtstag veröffentlicht werden.

Wir bitten daher um Verständnis, wenn auch in der Rundschau Mittleres Zabergäu künftig nur noch die nach dem Bundesmeldegesetz § 50 Abs. 2 erlaubten Jubiläen veröffentlicht werden.

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 6. November; Frau Irmgard Bechtle, Marktstr. 17, den 82.

Am 7. November; Herr Ernst Bekiesch, Klunzingerstr. 2, den 71.

Am 9. November; Frau Gertrud Hohn, Am See 16, den 91.

Am 11. November; Herr Kurt Heideck, Herrenackerstr. 10, den 78.

Am 12. November; Frau Elisabeth von Olnhausen, Weinsteige 4, den 78.

Eibensbach:

Am 8. November; Frau Anneliese Wöhr, Ochsenbacher Str. 2, den 84.

Am 10. November; Herr Kurt Bürger, Heuchelbergstr. 22, den 87.

Am 10. November; Frau Maria Trost, Schlehenweg 2, den 71.

Weiler:

Am 6. November; Herr Adolf Holzwarth, Kernerstr. 28, den 73.

Am 8. November; Frau Nazmiye Kus, Brackenheim Str. 19, den 71.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 6. November

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Samstag, 7. November

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Termine

Freitag, 6. November

Evang. Kirchengemeinde Güglingen – Vortrag über Madeleine Delbrêl

Samstag, 7. November

Evang. Kirchengemeinde Güglingen – Kindersachenbasar
Handels- und Gewerbeverein Pfaffenhofen – Kirwe-Kult in der Wilhelm-Widmaier Halle
VHS Unterland im Ratshöfle – Tierisch, tragisch, literarische Musikrevue mit dem Vokalensemble QuartSext

Samstag/Sonntag, 7./8. November

Kleintierzüchter Güglingen – Lokalschau mit Zabergäuschau

Sonntag, 8. November

Evang. Kirchengemeinde Güglingen – Tauferinnerungsgottesdienst
Gemeinde Zaberfeld – Kirchweih in Ochsenburg und Michelbach

Montag, 9. November

DRK OV Zaberfeld – Blutspende in Zaberfeld
Landfrauen Leonbronn – Vortrag von Elisabeth Knoerle

Dienstag, 10. November

LandFrauen Güglingen – Kreatives Basteln
Landfrauen Ochsenburg – Vortrag von Gerhard Schneider

Sonntag, 8. November

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Montag, 9. November

Wackersche Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Dienstag, 10. November

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Mittwoch, 11. November

Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Donnerstag, 12. November

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Freitag, 13. November

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 7./8. November

TÄ Brandenburg, Heilbronn, Tel. 07131/200276
Dres. Balczulat/Kübler, Willsbach, Tel. 07134/14600

Seit 1. November 2015 wird wieder eine Wohnungs- geberbestätigung bei An- und Abmeldungen benötigt

Seit dem 1. November 2015 wird aufgrund des neuen Bundesmeldegesetzes die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug in das Ausland) wieder benötigt. Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. **Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.**

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung **tatsächlich zur Benutzung überlässt** unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist in der Regel der Eigentümer, der die Wohnung vermietet. Wohnungsgeber kann aber auch eine vom Eigentümer mit der Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle sein. So können zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften Eigentümer sein und durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter die Wohnungsgeberbestätigung abgeben. Auch Hausverwaltungen können als Beauftragte für den Eigentümer tätig werden.

Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter Wohnungsgeber. Der Hauptmieter ist auch Wohnungsgeber, wenn ein Teil einer Wohnung einem Dritten ohne Gegenleistung oder lediglich gegen Erstattung der Unkosten zur tatsächlichen Benutzung überlassen wird. Bei Selbstbezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Wer die Wohnungsgeberbestätigung nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig ausstellt, muss mit einem Bußgeld von bis zu 1.000 Euro rechnen. Wer einem anderen eine Wohnanschrift anbietet, ohne dass dieser dort tatsächlich einzieht oder einziehen will, muss mit einer Geldbuße von bis zu 50.000 Euro rechnen. Dem Wohnungsgeber werden mit der neuen Regelung auch Auskunftsrechte eingeräumt. So kann er sich durch Rückfragen bei der Meldebehörde davon überzeugen, dass sich der Mieter tatsächlich angemeldet hat. Umgekehrt kann die Meldebehörde vom Eigentümer Auskunft darüber verlangen, wer bei ihm aktuell wohnt oder gewohnt hat.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Stadt Güglingen: Frau Schicker, Tel. 07135/10832, E-Mail: Ute.Schickner@gueglingen.de und Frau Sachsenheimer, Tel. 07135/10831, E-Mail: annerose.sachsenheimer@gueglingen.de
Gemeinde Pfaffenhofen: Frau Schaber und Frau Köhler, Tel. 07046/962022, E-Mail: EMA@Pfaffenhofen-Wuertt.de

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER
Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336
Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für
den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürger-
meister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister
Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im
Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH,
Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 28,85.

Sachbearbeiterin:

Telefon ☎:

Telefax:

Unser Zeichen:

Datum:

Wohnungsgeberbestätigung (§ 19 Absatz 3 Bundesmeldegesetz)

zur Vorlage bei der Meldebehörde

Angaben zum **Wohnungsgeber**:

	Wohnungsgeber	Nur auszufüllen, wenn dieser nicht selbst Wohnungsgeber ist (§ 3 Absatz 2 Nr. 10 Bundesmeldegesetz) oder die Immobilie vom Eigentümer selbst bezogen wird.	
		Eigentümer der Wohnung	Gegebenenfalls weitere Eigentümer
Familienname			
Vorname			
bei einer juristischen Person deren Bezeichnung			
Straße, Hausnummer (einschließlich Adressierungszusätze)			
PLZ, Ort			

 Eigennutzung durch den Eigentümer **Einzug** - Tag des Einzugs _____ **Auszug** - Tag des Auszugs _____Anschrift der Wohnung in die eingezogen bzw. aus der ausgezogen wird:

Straße, Hausnummer, Zusatzangaben (z.B. Stockwerks-/Wohnungsnummer), PLZ, Ort

Folgende **Person/Personen** ist/sind in die angegebene Wohnung ein- bzw. ausgezogen:

Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
Familienname, Vorname	Familienname, Vorname

Datum, Unterschrift des Wohnungsgebers oder des Wohnungseigentümers (nur bei Eigennutzung)

Angaben zu der **vom Wohnungsgeber beauftragten Person**:

Familienname, Vorname
bei einer juristischen Person deren Bezeichnung
Straße, Hausnummer (einschließlich Adressierungszusätze), PLZ, Ort

Datum, Unterschrift der vom Wohnungsgeber beauftragten Person

Es ist verboten, eine Wohnungsanschrift für eine Anmeldung anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, wenn ein tatsächlicher Bezug der Wohnung weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen dieses Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 50000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Ein- oder Auszugs sowie die falsche oder nicht rechtzeitige Bestätigung des Ein- oder Auszugs können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis zu 1000 Euro geahndet werden.

Grundsteuer ist fällig

Am 15.11.2015 ist bei der Grundsteuer die 4. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid.

Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Güglingen:

Frau Mann, Rathaus Güglingen, Zimmer 104, Tel. Nr. 108-58 oder per Mail an heidi.mann@gueglingen.de

Pfaffenhofen:

Frau Schaber, Rathaus Pfaffenhofen, Zimmer 1, Tel. Nr. 07046/962022 oder per Mail an sandra.schaber@pfaffenhofen-wuertt.de

Die AOK informiert

Herzproblemen begegnen

Vorträge am 9. November in der Heilbronner AOK

Die koronare Herzkrankheit (KHK) zählt weltweit zu den häufigsten Herzerkrankungen. Alleine in Deutschland sind rund 2,5 Millionen Frauen und 3,5 Millionen Männer davon betroffen. Bei einer KHK können die krankhaft veränderten Koronararterien den Zufluss von sauerstoffreichem Blut zum Herzmuskel so stark verringern, dass im Laufe der Zeit die Pumpkraft des Herzmuskels deutlich nachlässt, was als Herzschwäche (= Herzinsuffizienz) bezeichnet wird. Häufigste Ursache ist ein Herzinfarkt, wenn ganze Abschnitte des Herzmuskels absterben und verfallen.

Um über die heutigen Möglichkeiten der Diagnose und Therapie sowie deren Nutzen und Risiken zu informieren, veranstaltet die Deutsche Herzstiftung vom 1. bis 30. November jährlich die bundesweiten Herzwochen.

Die Vorträge beginnen am Montag, 9. November, um 19 Uhr in der AOK Heilbronn-Franken, Allee 72. Der Eintritt ist frei, kostenlose Reservierung unter Telefon 07941/2079148.

Weitere Informationen und Termine unter www.herzstiftung.de.

Mitteilung des Landratsamts

Sachkundelehrgang

Anwender und Abgeber von Pflanzenschutzmitteln müssen seit 2013 an Fortbildungen zur Sachkunde im Pflanzenschutz teilnehmen. Das Landratsamt bietet zu diesem Zweck in der Fach-

schule für Landwirtschaft Heilbronn, Frankfurter Straße 67, Fortbildungsveranstaltungen an. Die nächsten Termine: 24., 25., 26. November, 2., 3., 4. Dezember. Anmeldungen sind erforderlich.

Anmeldungen und weitere Infos unter Telefon: 07131/994-7341 oder - 7342, per Mail: landwirtschaftsamt@landratsamt-heilbronn.de

Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung

Die neue EU-Lebensmittelinformationsverordnung verlangt eine umfassende Kennzeichnung für verpackte und offen angebotene Lebensmittel. Diese Vorschriften gelten auch in der Direktvermarktung. Zu diesem Thema bietet das Landwirtschaftsamt am 11. November von 14 bis 17 Uhr in der Fachschule für Landwirtschaft Heilbronn, Frankfurter Straße 67, für einen Teilnehmerbeitrag von 12 Euro einen Vortrag an, in dem die wichtigsten Neuerungen (Allergenkennzeichnung) vorgestellt und Fragen der Teilnehmer beantwortet werden.

Referentin ist die Lebensmitteltechnikerin und Lebensmittelkontrolleurin Marlies Eberhardt. Die Veranstaltung umfasst auch die Wiederholungsbelehrung zur Lebensmittelhygiene und nach Infektionsschutzgesetz.

Telefonische Anmeldung unter 07131/994-7341, Fax: 07131/994-7369, per Mail: landwirtschaftsamt@landratsamt-heilbronn.de

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Wege ins Ausland

Messe zu Work & Travel, Au pair, Freiwilligendienste im Ausland in der Agentur für Arbeit Informationsveranstaltung am Mittwoch, 11. November, von 13 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn.

Verschiedene Reisevermittler beraten über den idealen Weg ins Ausland. Sie stellen Auslandsaufenthalte in Afrika, Amerika, Asien, Australien und in europäische Länder vor. Gleichfalls beraten sie über die Voraussetzungen, Reisevorbereitungen, Finanzierungsmöglichkeiten und alles, was bei einer Planung zu beachten ist.

Am Nachmittag werden zusätzlich Vorträge angeboten: um 14 Uhr „Nach dem Abi ins Ausland“, um 15 Uhr „Auslandspraktikum, auch ab 16“ und um 16 Uhr „Freiwilligendienst im Ausland“.

Bewerben – gewusst wie!

Informationsveranstaltungen am 12. November, 13 Uhr, in der Arbeitsagentur Heilbronn

Wer in der Arbeitswelt erfolgreich sein will, muss seine Fertigkeiten und Kenntnisse überzeugend darstellen. Dies gilt besonders für die Bewerbung. Je größer die Konkurrenz um einen Arbeitsplatz ist, desto überzeugender muss eine Bewerbung sein. Aber wie sieht die optimale Bewerbung aus?

Weitere Termine sind danach jeden zweiten Donnerstag. Anmeldung nicht erforderlich.

Sonderbeilage zum Totensonntag

In der RMZ-Ausgabe vor dem Totensonntag (22. November) wird es wieder eine Sonderbeilage mit den seit dem vergangenen Jahr Verstorbenen geben.

Wer Bilder seiner verstorbenen Angehörigen veröffentlicht haben möchte, sollte die Fotos (Passbilder oder digitale Fotos) bis spätestens 13. November bei den Rathäusern in Güglingen oder Pfaffenhofen abgeben. Später eingereichte Fotos können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Zweckverband Wirtschafts-förderung Zabergäu

Feststellung der Jahresrechnung 2014

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 27. Oktober 2015 die Jahresrechnung 2014 gem. § 95 Gemeindeordnung festgestellt. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Die Jahresrechnung schließt mit folgenden Zahlen ab:

a) Verwaltungshaushalt	
Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben	1.058.957,97 €
b) Vermögenshaushalt	
Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben	3.240.443,34 €
c) Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben	
im Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	1.213.352,13 €
d) Summe aller Haushaltsteile	
Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben	5.512.753,44 €

Brackenheim, 27. Oktober 2015

gez. Rolf Kieser, Verbandsvorsitzender

NECKAR ZABER TOURISMUS  **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

Aktuelle Führungstermine!

Sonntag, 8. November – Führung durch die Lauffener Burg

14 Uhr und 14.45 Uhr: Führung durch die Burg der Grafen von Lauffen. Treffpunkt: Burghof, Rathausstr. 10. 2 €/Person, Kinder frei. Keine Anmeldung erforderlich. Info bei Hartmut Wilhelm unter Tel.: 07133/5869.

Sonntag, 8. November – Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt

14.00 Uhr: Menschen-Figurentheater für Kinder ab 5 Jahren. Veranstaltungsort: Stadthalle Lauffen. 4 € Kinder/6 € Erw./11 € Familien. Info im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) oder www.lauffen.de.

Sonntag, 8. November – Sonntagsführung im Römermuseum

15.00 Uhr: Die öffentliche Führung bietet einen Überblick über die Dauerausstellung des Römermuseums zur römischen Besiedlung des Zabergäus und dem zentralen Handels- und Marktort von Güglingen. Kosten: 4 Euro/Person zzgl. ermäßigter Eintritt. Info: Römermuseum Güglingen, Marktstr. 18, Tel. 07135/10870 oder <http://www.roermuseum-gueglingen.de>.

Winteröffnungszeiten

Auch wir haben auf „Winterzeit“ umgestellt. Von November bis März bleibt unser Büro samstags geschlossen. Von Montag bis Freitag sind wir zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9-18 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 10. November 2015, 19.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Städtebauliche Entwicklung –
Rathausumfeld Ostseite
– Vorstellung Testentwürfe
 2. Zukunftswerkstatt–Gemeinsam für Güglingen
– Arbeitskreis Jugend
– Standortvorschläge Grillplatz und Kneipp-anlage
 3. Gestaltung der Bauhof-Ostwand als
Panoramawand
– Information über den aktuellen Stand
 4. Erschließung Baugebiet „Herrenäcker –
Erweiterung“
– Zustimmung zu der Vergabe von Bau-leistungen
 5. Abwasserbeseitigungsgebühren 2010 – 2012
– Verrechnungsbeschluss
 6. Bausachen
 7. Bekanntgaben
 8. Verschiedenes
- Anschließend werden nichtöffentliche Tages-ordnungspunkte behandelt.

Spatenstich für neues Baugebiet im „Herrenäcker-Baumpfad“

Der Startschuss ist gefallen. In zwei Woche geht es los mit der Erschließung der Erweiterung des Baugebiets Herrenäcker-Baumpfad.

Bürgermeister Klaus Dieterich freut sich sehr, dass es gelungen ist, dieses Gebiet in den letzten Jahren zu planen und dankte bei seiner Begrüßung allen daran Beteiligten herzlich für die gute Zusammenarbeit.

16 Jahre ist es her, dass ein Baugebiet am Ortsrand ausgewiesen wurde. In den letzten Jahren hatte man sich auf die Innenentwicklung konzentriert und die Baugebiete „Orchideenweg“ und „Hintere Wiesen“ entwickelt. Diese sind nun bebaut und es gibt so gut wie keine Bauplätze mehr in Güglingen, die in städtischer Hand liegen. Es war also höchste Zeit, ein neues Gebiet zu erschließen, um so eine Abwanderung der Bevölkerung zu verhindern. Das neue Gebiet ist gut vier Hektar groß und es werden dort 50 Bauplätze für Einzel- und Doppelhäuser entstehen, wovon 43 städtisches Eigentum sind. Sehr erfreulich, so Dieterich, ist, dass der Stadt für diese 43 Bauplätze schon 47 Anfragen vorliegen, sodass man sehr bald mit einer regen Bautätigkeit rechnen kann. In seiner nächsten Sitzung wird der Gemeinderat die Kriterien festlegen, nach denen die Bauplätze vergeben werden. Natürlich sollen junge Leute angezogen werden, um hier ihren Hausstand zu gründen, um so der demographischen Entwicklung entgegenzuwirken. Mit dem Kindergarten Herrenäcker in direkter Nachbarschaft sind auch beste Voraussetzungen für junge Familien gegeben.

Mit der Erschließung ist das Ingenieurbüro Willibald beauftragt und die Arbeiten wurden an das Bauunternehmen Haass vergeben.



Zum obligatorischen Spatenstich waren neben Vertretern der Erschließungsträger, der Baufirma Haass und Kenngott Wassertechnik auch das Planungsbüro Käser, Vertreter der EnBW, der Telekom, der örtlichen Volksbank sowie ehemalige Eigentümer und zahlreiche Gemeinderäte erschienen.



Man rechnet damit, dass die Erschließung rund ein Jahr dauern wird und dann die Eigentümer mit dem Bau der Häuser beginnen können.

Neben den Bauplätzen entstehen natürlich auch Verkehrsflächen und öffentliche Grünflächen. Die Ausgleichsmaßnahmen für den Eingriff in die Natur sind ebenfalls geregelt. So werden u. a. Blühstreifen im angrenzenden Gewann Jakobsäcker sowie vier Lerchenfenster nördlich des Gebiets in Richtung Frauenzimmern angelegt.

Zwei neue Schulsozialarbeiterinnen an der Realschule Güglingen

Nach längerer Vakanz sind die zwei Stellen für Schulsozialarbeit an der Realschule nun wieder besetzt.



Seit Oktober bzw. November 2015 arbeiten die Diplom-Sozialpädagoginnen Sonja Fischer und Stephanie Pilarek an der Realschule.

Schulsozialarbeit ist ein Unterstützungs- und Beratungsangebot. Sie versteht sich als Bindeglied zwischen Schule und Jugendhilfe und ist somit eine Schnittstelle zwischen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Eltern und außerschulischen Einrichtungen. Beispielsweise vermittelt sie in Konfliktsituationen zwischen allen am Schulgeschehen beteiligten Personen. Es ist ein alltagsnahes Jugendhilfeangebot im Lebensraum Schule und befasst sich mit allen Themen, die im Schul- und Lebensalltag von Kindern und Jugendlichen eine Rolle spielen. Dazu gehören u. a. die Entwicklung und Förderung sozialer Kompetenzen, die Förderung von (schulrelevantem) Sozialverhalten und der Konfliktfähigkeit, die Mitgestaltung eines lernfördernden Schulklimas oder die erfolgreiche Bewältigung von Übergängen bei Schulwechseln oder in den Beruf.

Sonja Fischer, 40 Jahre, geboren in Bietigheim-Bissingen, ist verheiratet. Ihr Mann hat zwei Kinder. Sie absolvierte ihr Studium der Sozialpädagogik an der Berufsakademie Stuttgart und ist seit 2000 bei der DJHN (Diakonischen Jugendhilfe Region Heilbronn).

Sie hat 15 Jahre Erfahrung in der Jugendberufshilfe (arbeitslose junge Menschen qualifizieren, dass sie einen Ausbildungsplatz oder Arbeitsplatz finden) und Beratung von Alleinerziehenden und eine Weiterbildung als Case Managerin.

Stephanie Pilarek, 39 Jahre, geboren in Stuttgart, ist geschieden und hat ebenfalls zwei Kinder. Nach einem FSJ absolvierte sie ein Studium an der ev. Fachhochschule in Ludwigs-hafen/Rhein.

Arbeiterfahrungen hat sie unter anderem in den Bereichen offene und aufsuchende Jugendarbeit, und der Jugendberufshilfe (BvB Reha). Zudem ist sie als systemische Beraterin ausgebildet.

Sonja Fischer und Stephanie Pilarek werden sich zunächst einen Einblick über das Geschehen an der Schule erarbeiten. Hierzu werden sie auch die Anregungen und Wünsche von den Schülern bzw. Schülerinnen und Lehrkräften einholen. Im Vordergrund ihrer Arbeit, so die beiden, stehen die Beziehungsarbeit und Vertrauensbildung. Hierbei ist eine wichtige Grundhaltung: die Vertraulichkeit. Damit ist gemeint, dass alle Informationen in Gesprächen nur nach Absprache mit den Betroffenen weitergegeben werden. Als Schulsozialarbeiterinnen sind Frau Fischer und Frau Pilarek Ansprechpartner für alle, die Fragen haben oder über ihre Probleme in der Schule, zu Hause, mit Freunden usw. sprechen wollen.

Nach einer ersten Orientierungsphase wollen die Schulsozialarbeiterinnen im engen Kontakt mit den Lehrkräften, Schülern und Eltern Ideen für den Schulalltag entwickeln, die sich am Bedarf und den Bedürfnissen der Schüler und Schülerinnen orientieren.

Das Büro der Schulsozialarbeit befindet sich im 1. Stock. Die Telefonnummern lauten: 07135/108-43 und 0176/16910073. Sie können auch gerne Kontakt über die Mailadresse: Sonja.Fischer@djhn.de oder Stephanie.Pilarek@djhn.de aufnehmen.

Schulsozialarbeit an der Realschule Güglingen steht unter der Trägerschaft der Diakonischen Jugendhilfe Region Heilbronn (DJHN).

Straßenlaternen auf LED-Technik umgerüstet

In Güglingen und Eibensbach wurde in den letzten Tagen ein weiterer Schwung Straßenlaternen ausgetauscht.



Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit fördert die LED-Technik in der Straßen- und Außenbeleuchtung. Im Laufe dieses Jahres konnten mit den Fördermitteln in Güglingen und Ortsteilen alle restlichen Quecksilberdampf-Leuchtkörper ausgetauscht werden.

Bekanntmachung der 1. Nachtragsatzung der Stadt Güglingen für das Jahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 2003 (GBl. 271) hat der Gemeinderat am 13.10.2015 folgende 1. Nachtragsatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

1. die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes bleiben unverändert bei 30.100.000 €
es verringern sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes um je 4.115.000 € auf 7.820.000 €
Gesamtvolumen 37.920.000 €

2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen

- für Investitionen und Investitionsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) verringert sich um 1.600.000 € auf 400.000 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert bei 2.500.000 €

Güglingen, den 27.10.2015
gez. Dieterich (Bürgermeister)

Das Landratsamt hat mit Erlass vom 26.10.2015, Nr. 11/902.41/f die Gesetzmäßigkeit der Satzung nach § 121 Abs. 2 GemO bestätigt. Diese

Bekanntmachung erfolgt mit dem Hinweis, dass die 1. Nachtragsatzung für das Jahr 2015 ab Montag, den 09.11.2015, an sieben Werktagen im Rathaus in Güglingen, Zimmer 107, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich ausliegt.

Hinweis zu vorstehender Satzung:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister nach § 43 GemO der Gesetzmäßigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Jugendzentrum Güglingen



Offener Betrieb

Das Jugendzentrum hat nach den Herbstferien (ab dem 9.11.2015) zu folgenden Zeiten geöffnet:

- montags 13.00 bis 19.00 Uhr
- dienstags 12.30 bis 19.00 Uhr
- donnerstags 16.00 bis 22.00 Uhr
- freitags 17.00 bis 22.00 Uhr

Die **Sprechstunde** mit Herrn Schayna (Offene Jugendarbeit in Güglingen, Kontakt: 0173/6725311) ist jeden Mittwoch ab 15 Uhr (bitte vorher anmelden).

Fahrradwerkstatt

Die Fahrradwerkstatt findet freitags von 18 bis 20 Uhr (parallel zum offenen Betrieb) statt.

Sportangebote

Basketball (mit der JIG) – dienstags und donnerstags; jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr
Volleyball – mittwochs, 18.30 bis 21.00 Uhr – **am 11.11.15 fällt Volleyball aus!**
Fußball – freitags, 15.30 bis 17.00 Uhr an der ABC-Halle

Treffpunkt: ABC-Halle

Mädchennachmittag im Jugendzentrum

Immer mittwochs treffen sich die Mädchen im Jugendzentrum und unternehmen gemeinsam mit der FSJ-Kraft Lara Marie Kraus verschiedene Aktionen. **Treffpunkt:** Jugendzentrum Güglingen, 15 Uhr.

Mathe-Nachhilfe im Jugendzentrum – Erstes Treffen am 9.11.



Auch in diesem Schuljahr gibt es im Güglinger Jugendzentrum wieder für alle Schüler/-innen der Klassenstufen 7 bis 10 die Möglichkeit, an der Mathe-Nachhilfe teilzunehmen. Dank der ehrenamtlichen Unterstützung von Herrn Erich Hacker, der zusammen mit der FSJ-Kraft Lara Kraus dieses Angebot durchführt, fallen für die Teilnehmer/-innen keine Kosten an.

Für eine erste Absprache lädt das Jugendzentrum alle Interessierten für den 9.11.2015, 16 Uhr, ins Jugendzentrum ein. Bei dem Treffen soll alles Grundsätzliche besprochen und ein Termin gefunden werden.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Kontaktcafé – Begegnung, Austausch, Lernen, Vielfalt

Öffentliche Bibliotheken, so steht es im Wunschkatalog der Wissensgesellschaft, ermöglichen mit interkulturellen und vielsprachigen Angeboten einen gleichberechtigten Zugang zu Literatur und Wissen – und damit eine aktive Teilnahme und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Solchen Anspruch zu erfüllen, erfordert viele kleine Schritte – jedes Mosaiksteinchen hilft auf diesem Weg.



Lange schon hat die Mediathek ein kleines fremd- und zweisprachiges Medienangebot in ihrem Bestand, der natürlich nur ein beispielhaftes Angebot sein kann. Der Leser findet die Bücher an den Standorten „Sprachen“ oder „Deutsch lernen“ sowie dem fremdsprachigen Romanstandort.

Mit dem Zusammenschluss zur Onlinebibliothek ist es – zumal bei stetig wachsender Anzahl von fremdsprachigen digitalen Medien – auch kleinen Büchereien möglich, ein breiteres Angebot für fremdsprachige Medien anzubieten. Angesprochen sind natürlich zunächst die meist deutschsprachige Stammleser, die sich weiterbilden oder altes Schulwissen auffrischen wollen, überdies gerne auch den Originaltext vergleichend heranziehen möchten. Dann natürlich die Schüler und Fremdsprachenler. Sie nutzen diese Bücher, um ihr Schulenglisch, Französisch etc. zu vervollkommen – und das noch auf unterhaltsame Weise. Mit dem Zuzug von ausländischen Mitbewohnern, die vielleicht gerne auch Lektüre in ihrer Heimatsprache lesen wollen, gewinnt ein solches Angebot noch einmal zusätzliche Bedeutung.

Für letztere Gruppe kann auch der Standort „Lesestart“ interessant sein. Dort und überhaupt in den Regalen des Kinderbereichs der Mediathek wartet eine bunte Auswahl an Büchern und Medien, die im weiteren Sinne auch zur Sprachförderung prädestiniert sind – eine Auswahl mit „leichter Lektüre“ ist zudem geeignet in den Alphabetisierungsbemühungen für Erwachsene mit Lese- und Schreibproblemen – ein gern vergessener Aspekt auch in unserer Gesellschaft. Nun ist ein weiteres spezielles Angebot der Güglinger Mediathek hinzugekommen: die **Medienbox „Kontaktcafé“** mit einem ausgewählten Medienangebot für die Flüchtlingsbetreuung des Arbeitskreis Asyl in ihrem Begegnungs- und Austauschort im Deutschhof. In den zwei Bücherboxen befindet sich fremdsprachige Lektüre – auch in Arabisch-, Romane, Comics, Bildwörterbücher für Kinder und Erwachsene, Lesestartbücher für die ganz Kleinen, Bilderbücher mit einfachen Texten, aber auch eine Spielsammlung aus dem Spendenfundus der Mediathek.

Die Boxen sollen bis auf weiteres dort verbleiben, neugierig machen auf mehr und vielleicht den Weg weisen in die Mediathek, wo es weitere Medien gibt, vor allem auch im Sprachlernbereich.

In erster Linie sollen die Bücher aber die Arbeit der ehrenamtlichen Sprachpaten bei der Vermittlung der Sprache unterstützen und zugleich ein Beitrag für die Freizeitgestaltung der Menschen im Kontaktcafé sein.

Bei der Übergabe der Boxen in der letzten Woche wurden diese von den zahlreichen großen und kleinen Besuchern gleich mit Freude in Empfang genommen.

Nächsten Dienstag:

Seitenblicke – Literaturherbst mit Karin Fu

Seitenblicke
mit
Karin FU

Seitenblicke - Neue Bücher im Herbst 2015

Dienstag, 10. November
19.30 Uhr
Stadtbücherei Brackenheim

Eintritt 3.50 €

Eine gemeinsame Veranstaltung von



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN



Stadtbücherei
Brackenheim

Am Dienstag, 10. November, 19.30 Uhr veranstaltet die Mediathek gemeinsam mit der Stadtbücherei Brackenheim ihren diesjährigen Bücherherbst.

Karin Fu, die im letzten Jahr in der Mediathek war, stellt ihre Lieblingsbücher 2015 vor und gibt bereits Geschenketipps.

In diesem Jahr ist die Stadtbücherei Brackenheim Gastgeberin.

Eintritt 3,50 EUR. Karten gibt es in der Mediathek und in der Stadtbücherei Brackenheim sowie an der Abendkasse.

Fliegender Teppich im November

Am Montag, 23.11., treffen sich wieder die Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 auf dem Fliegenden Teppich in der Mediathek. Um 14.,30 Uhr und noch einmal um 15.30 Uhr.

Wegen der Materialbeschaffung ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag 1 EUR.

Märchenabend für Erwachsene

Am Ende des Monats November wird es dann fast schon vorweihnachtlich in der Mediathek, wenn am Abend des 26. November Petra Metsch eine Märchenstunde für erwachsene Märchenfreunde hält. Bei einem Glas Sekt erzählt sie ausgewählte Märchen aus aller Welt. Kostenbeitrag: 4 EUR. Anmeldung und Karten in der Mediathek.

Märchen aus aller Welt für Erwachsene
erzählt von
Petra Metsch

Ein gemütlicher Abend bei Sekt und Tee mit ausgewählten Märchen für Erwachsene - frei erzählt
Donnerstag, 26. November, 2015
19.00 Uhr Eintritt 4 EUR (inkl. ein Glas Sekt)
Wir bitten um Anmeldung in der Mediathek

Apropos Weihnachten!

Am Mittwoch, dem 9. Dezember, um 15.30 Uhr heißt es in der Herzogskeller: **Die Geister sind los!** – Weihnachtstheater für Kinder ab 5 und für die ganze Familie.

Das Theater „Sturmvogel“ aus Reutlingen inszeniert die bekannte Weihnachtsnovelle von Charles Dickens als kindgerechten Mitmach-Theaterspaß.

Bereits um 14.30 Uhr, eine Stunde vor Beginn der Vorstellung, öffnet das Foyer der Herzogskeller und bietet den großen und kleinen Besuchern zur atmosphärischen Einstimmung auf das berühmte Weihnachtsstück duftendes Gebäck und Kinderpunsch für Leib und Seele.

Karten kosten 4 € auf allen Plätzen. Erhältlich im Kulturamt und online beim Ticketportal Reservix.

Eine Kooperation vom Kulturamt der Stadt und der Mediathek.

**Bei Nebel:
Geschwindigkeit der
Sichtweite anpassen**

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



**Vorschau: Odysseus-Führung
am 15. November**



Auch im Römermuseum nähert sich die diesjährige Veranstaltungsreihe „Kulturregion Heilbronner Land“ langsam ihrem Ende. Verschiedenste Veranstaltungen waren unter dem Motto „Unsere Wegenetze – Routen des

Lebens“ im laufenden Jahr angeboten worden. Ein letztes Mal wird eine Themenführung am Sonntag, 15. November, daran anknüpfen: Wenn es um Wegenetze und Routen geht, darf natürlich einer nicht fehlen, mit dem Güglingen ganz besonders verbunden ist – der irrfahrende griechische Held Odysseus. Unter dem Titel „**Ein Irrfahrer und das Heilbronner Land: Odysseus in Güglingen**“ wird sich die Führung eingehend mit den einzigartigen römischen Reliefs aus

Frauenzimmern und ihren weltbekannten literarischen Hintergründen befassen. Nähere Infos hierzu folgen in der nächsten RMZ.



Am 20. November wieder da

Nach längerer Kinopause wegen den Umbauarbeiten in der Herzogskelter, ist das Mobile Kino am Freitag, 20. November endlich wieder zu Gast in Güglingen. Dieses Mal mit dem neuen Komödie „Fack ju Göhte 2“, die um 17.30 Uhr und um 20 Uhr gezeigt wird.



Der coole Ex-Kleinganove und frisch gebackene Lehrer Zeki Müller (Elyas M'Barek) ist mit seinen etwas anderen Lehrmethoden mittlerweile sehr beliebt bei seinen Schülern. Aber ihn selbst nervt sein neuer Job jetzt schon, liegen ihm das frühe Aufstehen, das ständige Korrigieren von Klassenarbeiten und nervige Kinder doch so überhaupt nicht. Hinzu kommt, dass Direktorin Gerster

(Katja Riemann) noch zusätzlich Druck macht, da sie um jeden Preis das Image ihrer Gesamtschule aufbessern will. Zu diesem Zweck möchte sie dem renommierten Schillergymnasium die thailändische Partnerschule streitig machen. Und so werden Zeki und Kollegin Lisi Schnabelstedt (Karoline Herfurth) auf Klassenfahrt nach Thailand geschickt, wo ihre chaotischen Schützlinge (u. a. Jella Haase und Max von der Groeben) für ordentlich Wirbel sorgen. In all dem Trubel spitzt sich der Konkurrenzkampf mit dem Schillergymnasium immer weiter zu, dessen Lehrer Hauke Wölki (Volker Bruch) Zekis Karriere mit allen Mitteln ein Ende bereiten möchte ...

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Herzliche Einladung zum Dienstagstreff am 10.11.2015, um 14.30 Uhr, mit Frau Burrer. Bringen Sie Freunde, Nachbarn und Bekannte mit in die Betreute Wohnanlage Gartacher Hof, Weinsteige 4.

Wir freuen uns auf Sie. Bis dahin herzliche Grüße Marion, Jesser, Tel. 16421.

– *Ein großer Mensch ist, wer sein Kinderherz nicht verliert* –
(Chin. Sprichwort)

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aus dem Gemeinderat

Waldhaushalt 2016

Der Pfaffenhofener Brennholzverkauf, gemeinsam mit Zaberfeld, fällt in diesem Jahr aus. Der Grund: „Keine Nachfrage im Oberen Zabergäu“, so Revierförster Stefan Krautzberger im Gemeinderat bei der Vorstellung des Waldhaushaltes 2016. Die Ratsrunde zog daraus die Konsequenz und lässt die immer auch recht gesellige Holzauktion für ein Jahr pausieren.

Wer dennoch Brennholz aus dem Pfaffenhofener oder Zaberfelder Gemeindewald möchte, kann es telefonisch beim Förster bestellen. Rund 800 Festmeter Brennholz hat Stefan Krautzberger für diesen Winter aus den Kommunalwäldern von Zaberfeld bis Brackenheim eingeplant. Bestellt wurden bei ihm bis jetzt jedoch gerade mal 226 Festmeter. „Aus Pfaffenhofen und Zaberfeld allerdings Null“, sagte er. „Ansonsten gibt es vom Holzmarkt nur Positives zu berichten“, betonte Martin Rüter in der Ratssitzung. Trotz Sturm Niklas in der Nacht zum 1. April, bei dem vor allem im südlichen Baden-Württemberg viel außerplanmäßiges Sturmholz angefallen ist, sei beim Nadelstammholz die Nachfrage größer als das Angebot, sagte der Leiter der Eppinger Außenstelle des Kreisforstamtes.

Sorgen bereitet den Forstmännern das auch im Pfaffenhofener Gemeindewald zunehmende Eschentriebsterben. Ursache dafür sei ein aus Asien eingeschleppter Pilz, erklärte der Forstamtsleiter. Inzwischen würden jedoch Eschenstämme von hier nach Asien exportiert – der Pilz also wieder zurück.

Wie in allen Kommunalwäldern im Zabergäu machte auch in Pfaffenhofen der regenreiche und frostarme Winter den Holzrückern schwer

zu schaffen. An den steilen Hängen des Guckers und Essigrain wurden deshalb erstmals ein Minibagger und eine funkgesteuerte fahrbare Winde eingesetzt. Insgesamt wurden im laufenden Forstwirtschaftsjahr 2015 und 1345 Festmeter Holz eingeschlagen. Etwas mehr als der festgelegte Hiebsatz (1260 Festmeter) der aktuellen Fortsteinrichtungsperiode vorsieht. Trotzdem ist man nach jetzt vier Jahren mit 36 Prozent immer noch unter dem Soll der vorgesehenen Holzerte. Nach Abzug der Kosten für Fällung, Aufbereitung, Wegeunterhaltung, Verwaltung, Steuern und Versicherung kann Kämmerer Frieder Schuh für 2015 voraussichtlich mit einem Gewinn von rund 15.000 Euro rechnen. Auch im kommenden Jahr wird mit geplanten 1390 Festmetern Holz der Hiebsatz noch einmal überschritten. Knapp 65.000 Euro sollen eingenommen werden.

Weil aber 2016 ein größerer Betrag (gut 7.000 Euro) für die Jungsbestandspflege aufgewendet wird, erwartet der Förster nur einen Gewinn von rund 12.700 Euro. wst

Bodenschutzkalkung mit Holzasche

Nur auf etwas mehr als 40 Hektar braucht der Pfaffenhofener Gemeindewald (insgesamt 250 Hektar) eine Bodenschutzkalkung, schlägt die Forstverwaltung der Gemeinde vor. Und zwar die gesamte Baiershälde und ein schmaler Streifen oben im Stromberg, entlang der Grenze zum Staatswald. Beigemischt wird dem Dolomitskalk, der die Nährstoffe Calcium und Magnesium in den Waldboden bringt, auch noch Holzasche, hat der Gemeinderat beschlossen.

Die Asche versorgt den Boden zusätzlich noch mit Phosphor und Kalium. Damit soll der Wald-

boden langsam wieder in den vorindustriellen Zustand gebracht und die Basensättigung (Nährstoffversorgung) in den mittleren Bodenschichten dementsprechend angehoben werden, erklärten Martin Rüter und Stefan Krautzberger vom Kreisforstamt. Ausdrücklich betonten die beiden Förster, dass es sich bei der Kalkung um keine Düngung zur Ertragssteigerung handelt. Rund 5000 Euro muss die Gemeinde bezahlen. Den Löwenanteil, 90 Prozent der Kosten, übernimmt das Land Baden-Württemberg. Voraussichtlich im Juli nächsten Jahres wird die Kalkung durchgeführt. wst

Jahresabschluss Wasserversorgung

Mehr als vier Millionen Liter Trinkwasser weniger als 2013 wurden im vergangenen Jahr verbraucht. Diese Sparsamkeit verursacht allerdings beim steuerlichen Jahresabschluss einen Verlust von über 5000 Euro. Und dies, obwohl auch für Wasserrohrbrüche (insgesamt rund 23.000 Euro) 2014 rund 13.600 Euro weniger als 2013 ausgegeben werden mussten. Tatsächlich sind 2014 in die Leitungsnetze der beiden Ortsteile mit insgesamt 108.550 Kubikmeter fast genau soviel Wasser eingespeist worden wie 2013, berichtete Kämmerer Frieder Schuh dem Gemeinderat. Der „sonstige Verbrauch“, hauptsächlich verursacht durch Wasserrohrbrüche, Leitungsspülungen, Anlagenbewässerungen und Feuerwehr, ist demnach um 4000 Kubikmeter auf insgesamt 19.465 Kubikmeter gestiegen. Das entspricht rund 18 Prozent der gesamten verbrauchten Wassermenge. Grund dafür ist vor allem der große Rohrbruch in der Heilbronner Straße Ecke Maulbronner Straße.

An einem heißen Julitag ist dort spätabends die Hauptleitung geborsten und hat mit enormem Wasserdruck den Asphalt der Straße auf gut fünf Metern aufgerissen.

Mit insgesamt 25.635 Kubikmeter Wasser, vom Zweckverband Obere Zabergäugruppe (Zaberfeld) geliefert, ist der Wasserverbrauch im Ortsteil Weiler fast konstant geblieben. Für Pfaffenhofen wurden von der Bodensee-Wasserversorgung (BWW) 29.025 Kubikmeter Wasser gekauft. Aus den gemeindeeigenen Quellen und Brunnen im Benzachtal kamen 53.890 Kubikmeter dazu. Dies entspricht einem Eigenanteil von rund 65 Prozent der im Ortsteil Pfaffenhofen verbrauchten Wassermenge.

Wie schon in den Vorjahren wird auch dieser Verlust durch den Gemeindehaushalt ausgeglichen. Dadurch steigt die Eigenkapitalquote auf fast 83 Prozent. Deutlich mehr als die von der Finanzverwaltung geforderten 30 Prozent. Steuern, Körperschafts-, Kapitalertrags- und Gewerbesteuer müssen aus der Wasserversorgung auch 2014 keine bezahlt werden. Aus der Umsatzsteuererklärung erwartet der Kämmerer eine Erstattung von knapp 2.500 Euro. wst

Neuer Radlader

Außerplanmäßig wird für den Bauhof ein neuer gebrauchter Radlader beschafft. Etwa 30.000 Euro netto darf er kosten. Dies hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Eigentlich war der Kauf eines ganz neuen Radladers zwar erst im nächsten Jahr vorgesehen. Aber inzwischen habe sich der Zustand des täglich im Einsatz befindlichen Gerätes sehr verschlechtert: „Es ist mit einem gravierenden Getriebeschaden zu rechnen, so dass noch vor dem Winterdienst ein Ersatzfahrzeug beschafft werden sollte“, sagte Bürgermeister Dieter Böhringer.

Mögliche Fahrzeuge, die für den Bauhof in Frage kommen, hat Bauhofleiter Richard Wöhr zusammen mit Gemeinderat Joachim Heinz, als „Mann vom Fach“, bei entsprechenden Händlern auch schon in Augenschein genommen. wst

Wassermählerablesung 2015

Die alljährliche Wassermählerablesung steht an. Wie in den Vorjahren sollten die Wasserversorgungskunden ihren Zählerstand selbst ablesen. Ende Oktober werden alle Kunden von der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen angeschrieben. Auf der Rückseite des Schreibens kann der Zählerstand und das Ablesedatum eingetragen werden. Zur Kontrolle kann die auf der Zählerstandsmitteilung angegebene Zählernummer mit der Nummer des Wassermählers verglichen werden.

Die Zählerstandsmitteilung kann auf dem Rathaus Pfaffenhofen abgegeben werden oder an die Nummer 07046/9620-2922 gefaxt werden. Es ist ebenfalls möglich den Wassermählerstand telefonisch an Frau Köhler, Tel. 07046/9620-22, durchzugeben oder per E-Mail an Stefanie.Koehler@Pfaffenhofen-Wuertt.de zu senden. Die Meldung des Zählerstandes sollte bis Freitag, 13. November 2015, erfolgen. Sollte bis dahin keine Meldung eingehen, muss der Zählerstand geschätzt werden.

Die Jahresendabrechnung wird Mitte Dezember gestellt.

Bei weiteren Fragen hilft Ihnen Frau Köhler, Tel. 07046/9620-22 gerne weiter.

Ev. Kirchengemeinde
Pfaffenhofen

Gemeinde
Pfaffenhofen

Ev. Kirchengemeinde
Weiler a.d.Z



Seniorenachmittag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die bürgerliche Gemeinde zusammen mit den Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler auch dieses Jahr einen Seniorenachmittag.

Die Senioren haben eine persönliche Einladung erhalten, wobei all diejenigen eingeladen sind, die 70 Jahre und älter sind, sowie deren Partner, unabhängig vom Lebensalter.

Die traditionelle Seniorenfeier findet am

Sonntag, 15. November 2015

ab 14.00 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle (Gemeindehalle)

statt.

Für die Veranstaltung haben wir wieder ein buntes Programm zusammengestellt.

Es wird auch in diesem Jahr ein Fahrdienst für die Bürgerinnen und Bürger aus Weiler eingerichtet. Die Abfahrt ist um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Pfarrer Johannes Wendnagel,
Bürgermeister Dieter Böhringer
und die Gemeinderäte



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2015 vom 1. bis 15. November

Die Zeit drängt: Es gilt weiterhin eine große Aufgabe zu lösen!

Der 1919 gegründete Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine der ältesten Bürgerinitiativen unseres Landes. Auch heute noch führt der Volksbund die ihm 1954 von der Bundesregierung übertragenen Aufgaben mit Überzeugung und großem ehrenamtlichem Engagement fort. Die Suche nach den bisher nicht geborgenen Kriegstoten, ihre Identifizierung und die Pflege ihrer Gräber sind für den Volksbund eine gewaltige Herausforderung. Allein im Jahr 2012 hat sein Umbettungsdienst über 42.000 deutsche Kriegstote geborgen und

auf zentralen Kriegsgräberstätten beigesetzt. Der Schwerpunkt lag dabei in Osteuropa und mit über 24.200 Exhumierungen vor allem in Russland.

Der Volksbund pflegt heute auf 832 Friedhöfen in 45 Ländern die Gräber von etwa 2,5 Millionen Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft.

Die Bürger unseres Landes finanzieren mit freiwilligen Zuwendungen zu drei Vierteln diese Arbeit.

Die jährliche Haus- und Straßensammlung stellt dabei einen Eckpfeiler dar.

Die Sammlung in Pfaffenhofen wird in diesem Jahr durch das Aufstellen einer Sammelbüchse im Rathaus Pfaffenhofen unterstützt.

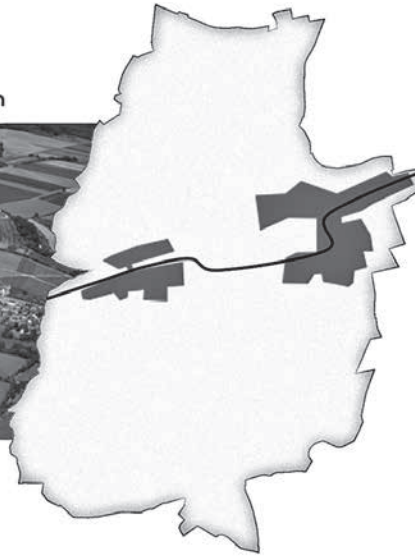
Wer also die Arbeit des Volksbundes Deutscher Kriegsgräber unterstützen möchte, hat die Möglichkeit, seine Spende im Zeitraum vom 01. bis 15.11.2015 auf dem Rathaus abzugeben.

Einladung zur Bürgerbeteiligung

pfaffenhofen Künstlertreff

Strategieplan Pfaffenhofen 2030

Gemeindeentwicklungskonzept Pfaffenhofen



Planungswerkstatt der Bürgerschaft

Informationsveranstaltung: Freitag, 20. November 2015

Werkstatt: Samstag, 21. November 2015

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Büro Reschl Stadtentwicklung GmbH aus Stuttgart plant für die Zukunft der Gemeinde Pfaffenhofen eine Konzeption zur Gemeindeentwicklung. Wie muss sich die Gemeinde weiterentwickeln, um für die Herausforderungen der Zukunft gewappnet zu sein? Welche Veränderungen erzwingt der demografische Wandel in den zentralen Handlungsfeldern? Welche städtebaulichen Ziele möchte die Gemeinde sich vornehmen?

Diese Fragen möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren. Dazu sind am Freitag, dem 20. November 2015, alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. In dieser Veranstaltung werden Sie über die Bestandsaufnahme und erste Entwicklungsperspektiven informiert.

Am darauffolgenden Samstag, dem 21. November 2015, bekommen Sie die Möglichkeit Ihre Ideen in diese Zukunftsplanung unserer Gemeinde einzubringen. Hierzu wird es eine Planungswerkstatt geben, an der Bürgermeister und Gemeinderat bewusst nicht teilnehmen, damit die Ideen aus der Bürgerschaft direkt mit dem Planungsbüro ausgetauscht, erarbeitet und erfasst werden können. Bürgermeister und Gemeinderäte treffen sich mit dem Planungsbüro zu einer separaten Sitzung.

Am Ende sollen alle Anregungen und Vorschläge in einem Konzept für die Zukunft unserer Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler zusammengetragen werden.

Bitte nehmen Sie die Einladung zur Planungswerkstatt an! Beteiligen Sie sich am Gemeindeentwicklungskonzept! Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Erwartungen ein! Ihre Anregungen und Vorschläge sind uns wichtig. Helfen Sie mit, die Weichen für eine erfolgreiche Entwicklung der Zukunft zu stellen.

Eine Informationsveranstaltung findet am Freitag, dem 20. November, von 19:00 bis ca. 20:30 Uhr im Rathaus statt. Die Planungswerkstatt für alle Bürgerinnen und Bürger tagt am Samstag, dem 21. November 2015, von 9:30 bis ca. 15:00 Uhr ebenfalls im Rathaus. Für ein Mittagessen wird gesorgt. Um die Veranstaltung besser planen zu können, bitten wir Sie, sich für die Werkstatt am Samstag bis zum 9. November anzumelden. Ein Anruf hierzu bei uns im Rathaus (Telefon 07046/9620-0), ein Fax (Nr.: 07046/9620-20) oder eine E-Mail an BMA@Pfaffenhofen-Wuertt.de genügt.

Auf Ihre aktive Beteiligung an der Zukunftsgestaltung unserer Gemeinde freue ich mich und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr Dieter Böhringer, Bürgermeister

Ausstellungseröffnung am 13.11.2015

Am 13. November 2015 findet die Ausstellungseröffnung des Künstlers Gerd Schneider im Rathaus statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Die Einführung wird von Dr. Martina Kitzing-Bretz gehalten. Titel der Ausstellung ist „Begegnungen... Analoge Schwarzweißfotografie“. Die Ausstellung ist von 14.11. bis 12.12.2014 und kann während der normalen Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Zur Ausstellungseröffnung laden wir Sie herzlich ein!



Konzert des Musikers Biber Herrmann

Am 27. November 2015 findet das Konzert von Biber Herrmann im Sitzungssaal des Rathauses statt. **Der Eintritt ist frei.**

Mit über 100 Konzerten pro Jahr zählt der Musiker und ehemalige Landarbeiter zum festen Kern der europäischen Gitarren-Szene. Auf seiner aktuellen „Grounded-Tour“ steuert er mit rauchiger Stimme und Gitarre auf die verborgenen Winkel der Seele zu, erzählt von Liebe und Brüchen, von Neuanfängen und dem unbedingten Drang, seinen eigenen Träumen zu folgen. Dabei richtet er den Blick ebenso auf die politisch-soziale Weltbühne und bezieht Stellung. Konzertbesucher erleben Biber Herrmann als einen Geschichten-Erzähler, der, mit einer guten Prise Humor ausgestattet, im Leben „On The Road“ seine Bodenhaftung behalten hat. Greift der Saitenzauberer zur Blechgitarre, zelebriert er einen leidenschaftlichen Blues, bei dem die Zeit stillzustehen scheint.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Lukas 17, 20-24

Wochenspruch: *Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.*

2. Korinther 6,2

Wochenlied: *„Wir warten dein, o Gottes Sohn“*

(152 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück in Frauenzimmern

Am Mittwoch, dem 11. November 2015, laden wir Sie herzlich um 9.00 Uhr in das Gemeindehaus in Frauenzimmern, Torstraße 6, zum gemütlichen Frauenfrühstück ein!

Schriftstellerin Nicola Vollkommer referiert zum

Thema „Gottes Castingshow: Was für Menschen sucht Gott?“

Kontaktperson: Rosalinde Tietz, Telefon 07135/13427.

Mounttones.classic

Mounttones gibt es wieder am 08.11.2015 um 18.00 Uhr auf dem Michaelsberg, diesmal mit der Mounttones-Band. Wir freuen uns auf weitere Berg-Töne und Mounttonesbesucher. www.der-berg-online.de

Madeleine Delbrêl – Gott einen Ort sichern

Wir laden Sie am Freitag, 6.11.2015, um 19.30 Uhr, in den Gemeinderaum des Katholischen Gemeindehauses, Brucknerweg 4, in Güglingen zu einem spannenden Abend herzlich ein.

Wir hören von Annette Schleinker wie Madeleine Delbrêl in einem Vorort von Paris als Botschafterin der Liebe Gottes mit den Menschen lebte.

Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende zur Deckung der Unkosten.

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde Güglingen, Evangelische Kirchengemeinde Güglingen und Forum Neue Wege e. V.

Von Vätern und Söhnen mit Michael Stahl – Kleingartacher Männervesper

am 11. November 2015, um 19 Uhr, im Gemeindehaus, Maulbronner Straße

Der Fachlehrer für Selbstverteidigung war Bodyguard beim Papstbesuch und hat Prominente wie Muhammed Ali begleitet. Aufgewachsen in Armut und Gewalt musste er sich den Weg zum Erfolg buchstäblich freikämpfen. Michael Stahl erzählt über sein Leben und geht dabei insbesondere auf die spannungsreiche Beziehung zu seinem Vater ein – ein spannender Abend mit einer beeindruckenden Persönlichkeit.

Wir beginnen mit einem zünftigen schwäbischen Vesper bei einem Glas Bier oder Wein. Der Eintritt ist frei, wir bitten um einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Kosten.

Anmeldungen werden erbeten bei:

Kurt Gebhard, Tel. 07138/67130; Peter Remp, Tel. 07138/932450; Hans-Georg Eckert, Tel. 07138/67154

Veranstalter ist die Kirchengemeinde Kleingartach.

Familie und Gemeinde im Bildungsstrudel

Was Familien brauchen und eine Gemeinde ihnen geben kann.

Herzliche Einladung zum Vortrag von Wilhelm Faix ins Evang. Gemeindehaus Güglingen, Oskar-Volk-Str. 14. Dienstag, 17.11.2015, 20:00 Uhr. Wilhelm Faix ist Dozent am Theologischen Seminar Adelshofen und Autor vieler Bücher und Beiträge über Christliche Pädagogik und Familienthemen.

Es laden ein: „Arbeitskreis Lebendige Gemeinde in den Evang. Kirchenbezirken Besigheim und Brackenheim“, Evang. Kirchengemeinde Güglingen.

Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Abend VON FRAU ZU FRAU!

Am Samstag, 21. November 2015, um 19.30 Uhr, laden wir Sie nach Güglingen ein in die Evang. method. Kirche, Stockheimer Straße 23.

Dieses Mal hören wir zuerst ein Referat zum Thema:

„Joseph – Träume werden wahr!“ Referentin ist Ely Eberhardt-Kraft, Zaberfeld.

Anschließend wird mit einem kleinen Imbiss Zeit für Begegnungen und Gespräche sein.

Veranstalter: „Von Frau zu Frau“, Evang. methodistische Kirchengemeinde, Evang. Freikirche Gemeinde Gottes KdÖR, Evang. Kirchengemeinde Güglingen

Es wird um Anmeldung bis Mittwoch, 18.11.2015, gebeten.

Kontaktpersonen:

Britta Jesser, Tel. 07135/14984, Claudia Matzler, Tel. 07135/960898, Jenny Frank, Tel. 07135/931115



Weitersagen.

„Weihnachten im Schuhkarton“ beschenkt zum 20. Mal Kinder in Not

Für die Geschenkkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ kann man auch die Geschenke wieder in der Abgabestelle von Frau Susanne Eichhorn abgeben.

Mitmachen ist ganz einfach. Info-Flyer über die Aktion erhalten Sie in den Sammelstellen.

Abgabestelle: Unikat, Susanne Eichhorn, Marktstr. 32, Tel. 07135/12993

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 6. November

19:30 Uhr Vortag: Madeleine Delbrêl (1904 – 1964) – Gott einen Ort sichern (siehe Allg. kirchl. Nachrichten)

Sonntag, 8. November

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Das Opfer geben wir für die Bibelverbreitung. Heute ist kein Kindergottesdienst
11:30 Uhr Taferinnerungsgottesdienst (siehe nachstehend)

Montag, 9. November

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 10. November

10.00 bis 11.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, Gemeindehaus (Infos bei S. Kühne, Tel. 07046/881378)

19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 11. November

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht
16:00 bis 18:00 Uhr offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppe, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 12. November

19:30 Uhr Männerkreis im Gemeindehaus
20:00 Uhr Abend für Gastgeber des Lebendigen Adventskalenders, Mauritiuskirche
20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Taferinnerungsgottesdienst

Im Rahmen des Gottesdienstes für kleine Leute feiern wir am Sonntag, 8. November, um 11:30 Uhr einen Taferinnerungsgottesdienst für Familien mit ihren Kindern.

Die Taufe begleitet uns fast unbemerkt in unserem Leben.

Deshalb wollen wir an diesem Sonntag dieses Geschenk miteinander anschauen und diesen kostbaren Schatz entdecken und feiern: Gottes Liebe ist so wunderbar.

Dazu bitten wir Sie, die Taufkerzen Ihrer Kinder mitzubringen.

Falls Sie keine haben, werden Sie von uns eine bekommen.

Natürlich sind auch die Geschwisterkinder oder Großeltern oder Paten herzlich willkommen.

Noch eine Einladung für danach: Nach dem Gottesdienst werden wir mit denen, die wollen, in den Räumen der Kirche zu Mittag essen. Wir werden miteinander Pizza essen.

Dafür dürfen Sie gern einen Salat oder einen süßen Nachtisch mitbringen. Für Getränke ist gesorgt.

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben vom 1. bis 7. November Urlaub. Die Kasualvertretung hat Pfarrer i. R. Neth aus Botenheim, Tel.: 07135/1710677.

Das Pfarrbüro ist wieder besetzt ab 10. November.

Vorankündigung:

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 15. November, um 8:30 Uhr ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock.

Posaunenfeierstunde

Herzliche Einladung zur diesjährigen Posaunenfeierstunde am 15. November, um 17:00 Uhr, in der Mauritiuskirche zum Thema „Nehmeteinander an“. Was hat uns die diesjährige Jahreslosung aus Römer 15 zu sagen? Der Posaunenchor lädt ein, mit ihm über dieses Thema nachzudenken – wie immer mit abwechslungsreicher Musik und vielen Liedern zum Mitsingen.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,
oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,
steffen.vogt@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,
willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,
HDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 7. November

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 8. November

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Güglingen
10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim
14.00 Uhr Taufsonntag, Stockheim
18.00 Uhr Mounttones, Michaelsberg

Dienstag, 10. November

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 11. November

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 12. November

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 13. November

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 14. November

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 15. November

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Termine

Dienstag, 10. November

9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, Brackenheim, Gruppenraum

Mittwoch, 11. November

17.00 Uhr St. Martinsfeier und -umzug, Stockheim

18.00 Uhr Begegnungsfest, Brackenheim, Gruppenraum

Donnerstag, 12. November

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Gemeindehaus Güglingen

Inge Schmid wird mit uns singen und musizieren. Unser Vikar Steffen Vogt wird den Nachmittag mit uns verbringen und von sich erzählen. Zu diesem unbeschwernten und lustigen Nachmittag bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen sind alle Senioren unserer Seelsorgeeinheit und auch Gäste sehr herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Freitag, 6. November

14:30 Uhr Beginn der Kindertage in Botenheim (bis 17:00 Uhr). Thema: Du bist einmalig! für Vorschulkinder und Kinder der 1. – 5. Klasse. Anmeldung bei Uwe Kietzke (07135/6615). Kosten: Keine!

19:30 Uhr Forum Neue Wege: Frau Dr. Annette Schleinzer berichtet über die Arbeit von Madeleine Delbrêl. Unter dem Titel „Madeleine Delbrêl – Gott einen Ort sichern“ laden wir recht herzlich in das Gemeindehaus der katholische Kirche ein.

Samstag, 7. November

10:00 Uhr Es geht weiter mit unseren Kindertagen in Botenheim (bis 16:00 Uhr, einschließlich Mittagessen, Kaffee und Kuchen). Thema: Du bist einmalig!

18:00 Uhr Kein Bezirks-Teeniekreis in Botenheim, Ferien

20:00 Uhr Hauskreis KJE bei Stefan Jesser (Tel.: 07135/14984)

Sonntag, 8. November

10:30 Uhr Bezirksgottesdienst als Abschluss der Kindertage mit gemeinsamen Mittagessen in Botenheim.

19:30 Uhr Hauskreis bei Familie Metzler (Info: Reiner Bahm, Tel.: 07135/7908)

Montag, 9. November

09:00 Uhr Frauenfrühstück bei Nicole Reiser in Eibensbach

19:30 Uhr Bezirks-Jugendtreff in Botenheim, ab 19:00 Uhr freies Singen

Dienstag, 10. November

09:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel (Tel.: 07135/13596) in Dürrenzimmern

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

Mittwoch, 11. November

19:30 Uhr Missionsabend mit Debora und Oebele de Haan



„Motiviert durch unseren christlichen Glauben wollen wir den Menschen in Peru ganz praktisch dienen!“ Unter diesem Motto geht die Familie Anfang Januar 2016 nach Peru und möchte vorher noch vom Projekt „Diospi-Suyana“ berichten.

Freitag, 13. November

20:15 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 14. November

18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim

Sonntag, 15. November

09:05 Uhr Gebetstreff

09:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre), anschließend Kirchenkaffee.

19:00 Uhr Jugendhauskreis (Ort nach Absprache, Info Tel.: Jochen Türk, 07143/23061)

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber (Info Tel.: 07135/937770)

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 8. November

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

10:00 Uhr Jugendgottesdienst in Böckingen

Dienstag, 10. November

20:00 Uhr Chorprobe in Lauffen

Donnerstag, 12. November

20:00 Uhr Gottesdienst in Lauffen mit Apostel Schneider

Freitag, 13. November

18:00 Uhr Kids aktiv, Laternenlauf in Lauffen

Evangelische Kirche Eibensbach

Die Pfarrstelle ist derzeit nicht besetzt.

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr zu erreichen.

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Sonntag, 8. November

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer i. R. Hermann Aichele-Tesch

Dienstag, 10. November

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen

Mittwoch, 11. November

18.00 Uhr Jugendkreis im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 15. November

9.00 Uhr Gemeindefrühstück in der Marienkirche
Wir laden die ganze Gemeinde ein, bei Kaffee und frischen Brötchen, gemeinsam mit netten Menschen, ganz entspannt den Sonntag zu beginnen.

10.20 Uhr GoX mit GoX for kids in der Marienkirche
Predigt: Pfarrer i. R. Willi Haisch

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Laternenfest des Evangelischen Kindergartens Frauenzimmern

Am Donnerstag, dem 12.11.2015, treffen wir uns um 17.30 Uhr zu unserem Laternenfest im Pfarrgarten beim Gemeindehaus in Frauenzimmern. Alle Kinder, Eltern, Ehemalige und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Ski- & Snowboardfreizeit für Jugendliche in der Schweiz

Die Kirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach veranstaltet vom 03.01. – 09.01.2016 eine

Ski- & Snowboardfreizeit für Jugendliche ab 13 Jahren in Alt St. Johann (Schweiz). Nähere Infos unter www.kirche-eibensbach.de oder bei Theo Wöhr unter Tel. 0171/2176009.

Neue Tafelmobilsammelstelle in Frauenzimmern

Eine Sammelstelle für Ihre Lebensmittelspenden wurde jetzt in Frauenzimmern bei Familie Wasiluk, Blumenstraße 8, eingerichtet. Abgabezeiten sind täglich, eine Sammelbox steht vorne bereit.

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr besetzt.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE EIBENSACH

15. Nov. 2015

Gottesdienst Xtra

mit Frühstück und

Flohmarkt

von 9.00 bis 14.00 Uhr
(Kein Verkauf während des Gottesdienstes von ca. 10.30 bis 12.00 Uhr)

Orgelpfeifen, Kirchenbänke,



Spielsachen, Bücher...

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE EIBENSACH

Evang. Kirche Frauenzimmern

Die Pfarrstelle ist derzeit nicht besetzt.

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr zu erreichen.

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 8. November

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer i. R. Hermann Aichele-Tesch

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus mit Rollenverteilung für das Weihnachtsmusical

Mittwoch, 11. November

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus

Referentin: Schriftstellerin Nicola Vollkommer
Thema: „Gottes Casting-show: Was für Menschen sucht Gott?“

18.00 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

19.30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus „Vorweihnachtliches Basteln“
Bitte einen Strohrömer, Schere und Grünzeug mitbringen

Donnerstag, 12. November

17.30 Uhr Laternenfest des Ev. Kindergartens
Treffpunkt: Pfarrgarten beim Gemeindehaus

Vorschau:

Sonntag, 15. November:

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Dieter Kern

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
website/gemeinden/pfaffenhofen

Freitag, 6. November

19.00 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 8. November

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Friedrich Schwandt
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche „60 Jahre API-Chor“ anschl. Gemeindehaus

Montag, 9. November

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Dienstag, 10. November

18.00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates – Haushaltsplan 2016

Mittwoch, 11. November

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis, im Gemeindehaus, Tel.: 07046/8845788

Donnerstag, 12. November

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260, bei Interesse gerne melden!
18.00 Uhr Helferkreis der Kinderkirche
18.00 Uhr Jungschar für Kinder im Gemeindehaus

Freitag, 13. November

19.00 Uhr Jungbläser

Sonntag, 15. November

10.30 Uhr Gottesdienst mit der Taufe von Sarah Rosa Parra
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
14.00 Uhr Großer Seniorennachmittag in der Wilhelm-Widmaier-Halle

Rückblick Church Night Pfaffenhofen

2 Lichtwürmer ziehen sich am Samstag, 31. Oktober, durch die Straßen von Pfaffenhofen mit einem gemeinsamen Ziel: die Lambertuskirche in der Ortsmitte. Dort werden die Fackel- und Laternenträger schon von offenen Türen zur alljährlichen Church Night zur Feier des Reformationstages erwartet.



Auf das Thema des Abends „Dein Bild – von Kirche/Gemeinde?“ werden die Besucher des Gottesdienstes gleich aufmerksam, da an den Wänden der Kirche viele selbst gestaltete bunte Bilder von Grundschulern und Konfirmanden hängen.

Auch im gezeigten Film geht es um die Frage „Was bedeutet Ihnen Kirche/Gemeinde?“, „Was ist Ihr Bild von Kirche/Gemeinde?“. Die Konfirmanden haben einen Samstagvormittag geopfert und am Recyclinghof Pfaffenhofener Bürger zu diesem Thema befragt. Im anschließenden Impuls wurden dann die vielen

Eindrücke aus Film und Bildern aufgegriffen, vertieft und in Zusammenhang mit unserer Gemeinde und der Gemeinde Jesu gestellt. Der ganze Gottesdienst wurde noch lebendiger durch viele moderne Lieder, die Konfirmanden, Sing- und Musikteam und der Posaunenchor mit der voll besetzten Kirche gesungen haben. Besonders die Kinderlieder brachten Bewegung in die Reihen und der zum Gottesdienst erschienene Martin Luther hatte einige Lacher auf seine Seite.



Im Anschluss konnten sich die Besucher mit Wurst und Weck und einem warmen Punsch stärken. Auch an die Kinder wurde natürlich wieder gedacht, die sich am Kirchausgang bei „Süßes ohne Saures“ bedienen konnten. Vor der Kirche konnte man sich dann noch ein Bild von Gemeinde/Gemeinschaft machen, wo viele noch lange im Gespräch beieinander standen.

Wir dürfen schon jetzt gespannt sein, was uns bei der Church Night 2016 erwartet ...

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Jungschar für Kinder ab der 1. Klasse

– immer donnerstags im Gemeindehaus (außer in den Ferien), von 18 – 19 Uhr
– tolle Spiele, spannende Geschichten, Kochen, Basteln, Singen erwarten dich!!
– Infos bei Anna-Lena Harsch, Tel. 6796

Ganz neu:

Jugendkreis für Jugendliche ab 13 Jahren

– Start: Donnerstag, den 19.11.2015
– alle zwei Wochen im Gemeindehaus
– von 19 – 20 Uhr
– Essen, wohlfühlen, quatschen, Freunde treffen, Themen an deinem Puls, Musik, Action, Neues wagen

Infos bei Maren Böckle, Tel. 930933

Indiaka-Gruppe für Jungs (aber auch Mädels) ab 10 Jahren

Start und Termin werden noch bekannt gegeben, Planung läuft.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
website/gemeinden/weiler

Sonntag, 8. November

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Friedrich Schwandt

Donnerstag, 12. November

15.00 Uhr Seniorennachmittag mit Feier des Heiligen Abendmahles (Pfr. Wendnagel) und anschl. Bildern vom Segeln

Sonntag, 15. November

9.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus, Herzliche Einladung für die Probe für das Krippenspiel!
14.00 Uhr Großer Seniorennachmittag in der Wilhelm-Widmaier-Halle

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

„Andere Zeiten“ Kalender-Aktion

Seit vielen Jahren bietet der Verein „Andere Zeiten“ einen Adventskalender an, der einlädt zu täglich 12 Minuten Stille. Vom 28. November bis 6. Januar begleitet „Der Andere Advent“ seine Leser mit Texten und Bildern, die aufleuchten lassen. Wie letztes Jahr wollen wir auch diesen Advent wieder unsere Kalender-Aktion starten. Wir kennen viele Menschen, die von geringen Löhnen, kleinen Renten oder staatlichen Transferleistungen wie Arbeitslosengeld II leben. Wir möchten mit Ihrer Unterstützung diesen Menschen einen Adventskalender schenken. Ein Adventskalender kostet 8,- EURO, bestellen Sie zwei Kalender für 16 EURO – einen für sich und einen, den die Diakonische Bezirksstelle an einen Menschen mit geringen finanziellen Ressourcen verschenken darf. Bestellungen sind bis 11.11.2015 in der Diakonischen Bezirksstelle möglich. Am besten über unser Kontaktformular auf unserer Homepage www.diakonie-brackenheim.de oder telefonisch unter 07135/98840. Ihr Adventskalender liegt dann ab 23.11.2015 in unserem DiakonieWeltLaden Solidare, Ober- torstraße 6, in Brackenheim bereit. Den Betrag von 16 Euro können Sie gerne auf unser Konto überweisen. Diakonische Bezirksstelle, IBAN: DE78620500000005786714, BIC HEISDE66XXX oder bei Abholung bezahlen.

Herzliche Einladung

Am Mittwoch, 11. November, feiern wir Martini und laden Sie ganz herzlich zum Café plus von 10 bis 12 Uhr ins Diakoniehaus, Kirchstraße 10, Brackenheim, zu einer Tasse Kaffee und Abwechslung vom Alltag ein! Ebenfalls an diesem Mittwoch trifft sich die Brackheimer Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs um 16 Uhr im evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental 10, in Brackenheim. Eingeladen sind Frauen und Männer, die an Krebs erkrankt sind oder waren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Über spirituelle Dinge nachsinnen

Sonntag, 8. November

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Nimm dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen.
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer- beteiligung anhand des Wachturm-Artikels *Wie zuverlässig ist unser Gewissen?* (1. Timotheus 1:5). Das Wort Gottes zeigt uns, wie wir unsere innere Stimme richtig schulen, damit wir uns auf sie verlassen können.

Donnerstag, 12. November

19.00 Uhr Bibelstudium anhand des Buches *Ahmt ihren Glauben nach*.

- 19.35 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkünder: • Besprechung von 1. Chronika 21 – 25. • Elisa: Tiefen Respekt vor Jehovas Dienern haben. • Was ist eigentlich unter Har-Magedon zu verstehen?
- 20.10 Uhr Dienstzusammenkunft: „Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen, Gott aber hat es fortwährend wachsen lassen“ (1. Kor. 3:6).

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Kollekten.

NEU auf JW.org für Teenager: Ein Blick auf dein Outfit. Mach deinen persönlichen Style-Check! (BIBEL & PRAXIS > TEENAGER > Arbeitsblätter). Kostenlose persönliche Bibelkurse • Rufen Sie uns direkt im Zabergäu an: 0176/42525578 oder füllen Sie das Kontaktformular aus (www.JW.org > Kontakt)

mütliche Uruguay, das Land der Gauchos und Rinderherden, geht es in den Süden Brasiliens. Hier haben deutsche Auswanderer ihre Spuren hinterlassen, und die Fahrt mit dem „Sierra Verde Express“ zur Küste hinunter ist ein Erlebnis für jeden Fan spektakulärer Eisenbahnstrecken. Die Reise endet bei den beeindruckenden Iguazu-Fällen.

Die Schröders, Reiseradler aus Leidenschaft, geben auch gerne Tipps, wie man eine solche Reise am besten organisiert – egal ob mit oder ohne Rad.

Sybille und Thomas Schröder

Mi, 11.11., 20:00 Uhr

Güglingen, Mediothek, VR, EUR 6,00

Gutes Benehmen – Wissen Sie Bescheid?

Knigge Seminar

Dass man nicht per SMS Schluss machen sollte, hat sich inzwischen herumgesprochen. Aber wer sagt „Guten Appetit“ beim Geschäftsessen? Wie ruft man die weibliche Bedienung und wer grüßt zuerst?

Lassen Sie sich inspirieren zu noch besserem Benehmen und geben Sie Ihrer Persönlichkeit den letzten Schliff!

In diesem Knigge-Workshop erfahren Sie alles über die moderne Etikette. Behandelt werden Themen wie Begrüßung, Kommunikation, Tischsitten, Dress-Code. Ganz nebenbei üben Sie bei einem Drei-Gänge-Menü das korrekte Benehmen bei Tisch.

Frank Dörrstein

Sa, 14.11., 11:30 – 14:00 Uhr

Restaurant Herzogskelter

EUR 41,00 ab 10 TN, Sonderkalkulation, inkl. 3-Gänge-Menü (ohne Getränke)

Die Faszien – Vortrag

Die Bindegewebshüllen der Muskeln und Organe, sind laut neuester medizinischer Studien weit mehr als eine wertlose Verpackung. Diese Studien scheinen die Sichtweise auf orthopädische Beschwerden zu revolutionieren und lenken den Fokus auf einen bisher von der Wissenschaft vernachlässigten Bereich des menschlichen Körpers: die Faszien! Der Vortrag erklärt die Funktion der Faszien, zeigt die Zusammenhänge im Körper und Methoden zum Faszientraining.

Matthias Konrad, Physiotherapeut, Osteopath

Di, 17.11., 19:30 Uhr

Güglingen, Mediothek, VR, EUR 5,00

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

14. November – Bluesgitarrenworkshop

Am Samstag, dem **14. November**, bietet unser Fachbereichsleiter **Matthias Weber ab 15 Uhr** einen Gitarrenworkshop für alle Interessierten an. Anhand einiger typischer Songs sollen **Rhythmusbegleitung, Improvisation und Soloblues** auf der **Akustikgitarre** geübt werden. Voraussetzung ist einzig die Beherrschung der üblichen Liedbegleitungsgriffe. Weitere Fragen und Anmeldung (bis 7. November) direkt an Herrn Weber unter Telefon 07141/899188 oder Mail zupfer@lauffen-musikschule.de
Kosten: Schüler unserer Musikschule – frei/externe Teilnehmer – 10 Euro

Anmeldung „Jugend musiziert“

Bis zum **15. November** besteht wieder die Möglichkeit, sich für den bewährten Jugendmusikwettbewerb anzumelden.

Anmeldungen bitte ausschließlich online unter www.jugend-musiziert.org

SCHULE UND BILDUNG

Familie im Zentrum
Güglingen



Internationales Frauenfrühstück im Römermuseum



Letzten Donnerstag konnte Enrico De Gennaro zahlreiche Gäste im Römermuseum begrüßen. Die Organisatorinnen des internationalen Frauenfrühstücks, das seit drei Jahren im FIZ stattfindet, verlegten das Frühstück ins Café des Römermuseum. Dadurch sollen den Teilnehmerinnen aus Rumänien, der Türkei, Italien, Pakistan und Syrien die Güglinger Institutionen und Einrichtungen näher gebracht werden. Bevor sich alle an die reich gedeckten Tische setzten, gab es von Museumsleiter De Gennaro eine kurze Führung durch das Römermuseum. Sprachlich ist das bei so einer gemischten Gruppe natürlich nicht ganz einfach, aber anhand von

Exponaten, die man sehen und anfassen kann, lässt sich doch einiges Interessantes zum Leben der Römer erklären und die Neugier wecken. Zwei- bis dreimal im Jahr solle das Frauenfrühstück nun außerhalb des Familienzentrums stattfinden, berichtet Monika Hamann. Ziel ist, dass die Frauen ihre Heimatstadt mit den öffentlichen und kulturellen Einrichtungen besser kennenlernen und annehmen, damit sie sich auch als Teil der Gemeinschaft hier sehen können. Die genauen Orte stehen noch nicht fest. Aber sicherlich werden sich schöne und geeignete Plätze für das multikulturelle Frühstück finden, bei dem auch neue Besucherinnen immer herzlich willkommen sind.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse und Veranstaltungen Osteopathie

Vortrag: Eine Therapie, die Bewegungsapparat, Verdauungstrakt und Nervensystem in gegenseitiger Abhängigkeit betrachtet und sich im Bereich naturheilkundlicher Verfahren mehr und mehr etabliert.

Matthias Konrad, Physiotherapeut, Osteopath
Do, 5.11., 19:30 Uhr

Gügl., Mediothek, VR, EUR 5

Tierisch, tragisch, literarisch – Musikrevue mit dem Vokalensemble QuartSext

Das Vokalensemble QuartSext, das aus aktiven

oder ehemaligen Sängern des preisgekrönten Maulbronner Kammerchors besteht, präsentiert in seinem Programm eine Zusammenstellung von gelesenen und vertonten tierisch-tragischen Gedichten. Charmant moderiert und mit Rezitaten garniert wird der Abend vom Schauspieler Tom Keymer.

Samstag, 7.11., 19:30 Uhr, Ratshöfle, EUR 10,00. Kartenvorverkauf VHS-Außenstelle; Restkarten EUR 12,00 an der Abendkasse

Argentinien – Uruguay – Brasilien Per Fahrrad und Mietwagen von Buenos Aires zu den Iguazu-Fällen

Pampa – flach, langweilig, abgehakt – von wegen! Die Region um den riesigen Río de la Plata hat durchaus ihre landschaftlichen Reize. Buenos Aires, einst eine der reichsten Städte der Welt, ist nicht nur die Wiege des Tangos, sondern eine interessante Metropole mit tollen Architekturdenkmälern. Durchs verschlafen-ge-

Der Regionalwettbewerb findet am Wochenende 30./31.01.2016 in Heilbronn statt. Weitere Infos zu den Kategorien und zur Anmeldegebühr finden Sie auf unserer Homepage.

Weihnachtsgeschenk gesucht?

... dann hätten wir das richtige Angebot für Sie. Ob nun für Ihre Kinder, Ihre Enkel, Ihren Partner oder auch sich selbst: schenken Sie doch einen **Gutschein** für einen **Schnupperkurs** an unserer Musikschule. Oder erfreuen Sie Ihre Lieben mit den musikalischen Kostbarkeiten unserer **CD „Viva la Musica“**. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Musikschule.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

DJO – Deutsche Jugend in Europa

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Argentinien, Brasilien und Mexiko sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer ist für die Schüler aus **Argentinien/Buenos Aires vom 15.01.2016 – 08.02.2016**, **Brasilien/Sao Paulo vom 16.01.2016 – 04.03.2016** und **Mexiko/Guadalajara vom 22.01.2016 – 15.04.2016**.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne **Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322, gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de**.

ABI-Aktion Bildungsinformation e. V.

Weihnachts-Intensivkurse für das Abitur und die mittlere Reife-Prüfung

Vom 4. bis 9. Januar 2016 (Abiturienten) bzw. vom 4. bis 8. Januar 2016 (Realschüler) kann in **ganz Baden-Württemberg** in den **wichtigsten Fächern wie Math., Physik, Englisch, Französisch, Biologie und VWL/BWL sowie Chemie/Ernährungslehre** auf die bevorstehende Prüfung gepaukt werden.

Die ABI hat **neue** Manuskripte entwickelt, die sich an den **Prüfungen für das Abitur und Mittlere Reife ab 2013** orientieren und prüfungstypische Aufgaben enthalten.

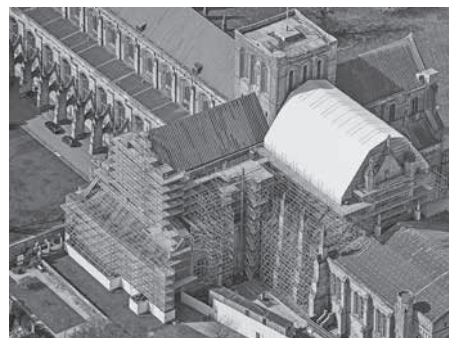
Weitere Infos, Termine, etc. erhalten Schulen, Lehrer, Schüler und Eltern bei ABI-Aktion Bildungsinformation e. V., Lange Str. 51, 70174 Stuttgart, T. 0711/22021630 und im **neuen Internet-Portal** (<http://kursportal.abi-ev.de>).

**Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!**

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Wetterschutz für historisches Gebäude

Als Bischofsitz ist die Kathedrale von Winchester sowohl ein wichtiges religiöses Gebäude als auch eine beeindruckende Sehenswürdigkeit: Über 100.000 Besucher besichtigen das Bauwerk aus dem 11. Jahrhundert jedes Jahr. Nun ist die touristische Attraktion jedoch in die Jahre gekommen. Die Kirchenfenster und das Mauerwerk im Bereich des Chorraumes und des südlichen Querschiffes müssen gereinigt und konserviert, das undichte Dach und das darunterliegende, hölzerne Hochgewölbe im Chorraum repariert werden. Eindringendes Wasser hat hier bereits Schäden verursacht.



Voraussetzungen für die Arbeiten sind ein sicherer Höhenzugang und ein temporäres Dach. Dieses soll die Kathedrale und auch die Besucher während der einjährigen Dachsanierung vor Witterungseinflüssen schützen sowie Baustellenunterbrechungen vermeiden. Keine leichte Aufgabe für die britischen Gerüstbauer. „Mehr“ möglich machten die erfahrenen Layher Anwendungingenieure. Sie entwarfen aus dem integrierten Systemgerüst von Layher eine ebenso wirtschaftliche wie sichere Konstruktion für die Gerüstbauer: Mit dem Allround-Gerüst ließ sich die Kombination aus Arbeitsgerüst und Stützgerüst für das Wetterschutzdach nicht nur exakt an die strukturierte Fassade anpassen, sondern auch eine Podesttreppe als Baustellenzugang integrieren. Zur Überdachung des steilen Kirchendaches mit einer Neigung von 60° war das Kederdach XL ebenfalls eine effektive Lösung. Tonnenförmig am Boden vormontiert, konnte dieses dank hoher Passgenauigkeit schnell per Kran auf dem Allround-Stützgerüst abgesetzt werden – in nur einem Tag.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

FC Kirchhausen – TSV Güglingen 0:4
Die ersten Minuten gehörten den Gastgebern, die gleich zweimal an Torwart Tobias Radium scheiterten. Danach kam Güglingen immer

besser ins Spiel. Zwar war es von den Spielanteilen her ausgeglichen, aber der TSV hatte die deutlich besseren Chancen. Das 1:0 zur Pause durch Mario Sommer (41.) war daher eher schmeichelhaft für den Gegner. Güglingen hätte mindestens zwei Tore mehr erzielen müssen, ließ aber hochkarätige Chancen ungenutzt. Die Mannschaft ließ sich davon in der zweiten Hälfte aber nicht beeindrucken. Nun spielte man noch dominanter und drängte Kirchhausen ständig in die Defensive. Beim 2:0 hatte man etwas Glück, als die Flanke von Georg Belgart den gegnerischen Torwart auf dem falschen Fuß erwischte und hinter ihm ins Tor fiel (66.). Anschließend war schon deutlich zu spüren, dass Güglingen dieses Spiel nicht mehr aus der Hand geben würde. Die Kirchhausener Angriffe wurden spätestens am Strafraum gestoppt, und boten unserer Mannschaft viel Platz zum Kontern. So erzielte man dann die weiteren Tore durch Robin Kürschner (80.) und Marius Ackermann (88.). Es folgte noch ein Wortgefecht, das auf beiden Seiten zu einem Platzverweis führte. Den Ausgang des Spiels beeinflusste dies aber nicht mehr.

Reserve

FC Kirchhausen – TSV Güglingen 4:3

Trotz der Niederlage bot die Reserve eine starke Leistung. Die Mannschaft hatte mindestens ein Unentschieden verdient, was aber auf Grund der einseitigen Schiedsrichterentscheidungen nicht möglich war. Nachdem man gegen einen guten Gegner in Rückstand geraten war, kämpfte sich die Mannschaft zurück und drehte mit zwei Toren das Spiel. Anschließend erzielte Kirchhausen mit der Hand den Ausgleich, was vom Schiri aber nicht geahndet wurde. Nach zwei weiteren Toren für die Gastgeber und vielen umstrittenen Szenen schien das Spiel schon gelaufen. Der TSV konnte aber nochmals auf 3:4 verkürzen, zu mehr reichte es aber nicht. Die Tore für Güglingen erzielten Björn Buchholzer, Tim Rieger und Florian Lakotta.

Vorschau

Am Sonntag, dem 8. November, empfängt der TSV Güglingen den TSV Dürrenzimmern. Anpfiff ist um 14.30 Uhr, die Reserve beginnt um 12.45 Uhr.

Abteilung Frauenfußball

Erneuter Sieg gegen FC Creglingen

Am 1. November startete der TSV die Partie gegen den FC Creglingen mit Druck nach vorne. Es wurden etliche Torchancen herausgespielt, jedoch keine verwertet. In der 15. Min. schaffte es allerdings Marie Sura, den Querpass von Elisabeth Boadi mit 1:0 zu verwandeln. Bereits 5 Min. später traf Celine Emminger zum 2:0. Die erste Hälfte dominierte der TSV, traf bis zur Halbzeit allerdings nicht mehr. Obwohl der TSV auch nach der Halbzeit das Spiel weiter dominierte, konnte der FC Creglingen durch eine nicht geahndete Abseitsposition zum 2:1 erhöhen. Unbeeindruckt davon spielte der TSV weiter, sodass erneut Marie Sura zum 3:1 traf. Doch dies reichte dem TSV nicht, sodass nach einem Schnittstellenball von Cassandra Bülow, Bettina Seyb zum 4:1 erhöhte. 2 Min. später netzte erneut Bettina Seyb einen schönen Rückpass von der Grundlinie von Elisabeth Boadi ein. Somit gewann der TSV erneut mit 5:1. – Weiter so!

Abteilung Jugendfußball

C-Junioren: SGM Güglingen – SGM Unteres Zabergäu 3:2

Im Spitzenspiel zweier gleichwertiger Mannschaften hatte am Ende Güglingen das glück-

lichere Ende für sich. In der ersten Halbzeit gab es am 31.10. Tormöglichkeiten auf beiden Seiten, doch nur der SGM Güglingen gelang ein Treffer zur 1:0-Pausenführung.

In Halbzeit zwei hatten zunächst die Gastgeber mehr vom Spiel, ließen aber die sich bietenden Möglichkeiten alle aus. Plötzlich waren die Gäste besser und gingen mit einem Doppelschlag mit 2:1 in Führung. Güglingen kämpfte sich nun zurück in die Partie. Durch einen direkt verwandelten Freistoß konnte der Ausgleich erzielt werden. In der Schlussminute brachte ein berechtigter Foulelfmeter die Entscheidung für die Gastgeber.

A-Junioren

SGM Kirchhausen – SGM Güglingen 0:2

Gegen eine stark auf Defensive ausgerichtete Heimmannschaft ging Güglingen am 31.10. bereits in der 9. Minute in Führung. Im weiteren Spielverlauf fanden die Gäste nicht zu ihrem gewohnten Angriffsspiel. So dauerte es bis zur 83. Minute, ehe das 2:0 die erlösende Entscheidung brachte.

B-Junioren

FSV Schwaigern I – SGM Güglingen 1:1

Bereits am vergangenen Mittwoch (28.10.) war die SGM in Schwaigern zu Gast. Wie bereits in den Spielen zuvor versuchte man aus einer gestärkten Defensive durch Konter zum Erfolg zu kommen. Die Gastgeber diktierten das Spielgeschehen, ohne aber zu zwingenden Möglichkeiten zu kommen. So ging man mit 0:0 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel gingen die Gastgeber, begünstigt durch eine Unachtsamkeit der Güglinger Hintermannschaft, 15 Minuten vor Spielende mit 1:0 in Führung. Die SGM stellte nun ihre Taktik um und kam in der letzten Spielminute zum nicht unverdienten Ausgleichstreffer. Somit hat man aus den letzten 3 Partien jeweils auf fremden Platz einen Punkt mit nach Güglingen nehmen können.

Abteilung Tischtennis

Jugend

TSV Güglingen – SC Oberes Zabergäu V 3:6

Ganz zum Sieg wollte es nicht reichen, aber alle drei gewonnen Spiele entschieden sich in der Verlängerung, das zeigt, dass die Moral stimmt. Es punkteten in den Einzeln Stark (2) und Frank.

Herren

SV Leingarten IV – TSV Güglingen III 4:8

Gegen den Tabellenführer hatte man sich gut eingestellt und wollte unbedingt den Sieg. Trotz heftiger Gegenwehr der gastgebenden Mannschaft behielt man in den entscheidenden Spielen die Oberhand und konnte mit einem klaren Ergebnis die Punkte mit nach Hause nehmen. Es gewannen in den Doppeln Frank/Zipperlein, R. In den Einzeln Frank, Kulbarts, Alex (2), Alonso (3) sowie Zipperlein, R.

TSV Cleeborn – TSV Güglingen II 8:8

Man hatte die stärkste Mannschaft an Bord um gegen den Tabellenführer zu bestehen. Zu Beginn kam man nicht ganz so in Tritt und die Cleeborner zeigten, dass sie in der Tabelle oben bleiben wollten. Zur Mitte hin konnte man sich aber mit viel Willen durchsetzen und zog auf sagenhafte 8:5 davon. Doch wie bereits in den vorangegangenen Spielen wollte der letzte Sieg nicht gelingen und man musste sich nach verloren gegangenen Schussdoppel nach wieder mit einem Remis zufrieden geben. Schade. Ein Sieg wäre verdient gewesen. Es gewannen in den Doppeln Kulbarts, Simon/Sebestyen. In den

Einzeln Eren (2), Pfeil, Kulbarts, Simon, Pfanzer, Knopp und Sebestyen.

TSV Stetten – TSV Güglingen 9:7

Auch für unsere Erstegänge gegen den Tabellenführer. Man hatte sich viel vorgenommen, kam aber aus den Doppeln, mit zwei verlorenen Spielen in der Verlängerung, ohne Sieg und musste so drei Punkten hinterher rennen. Der Start in die Einzel war erwartungsgemäß ausgeglichen, bis man dann aber gegen Ende der Partie das Ganze drehte und man tatsächlich auf 7:7 ausgleichen konnte. Aber irgendwie war dann doch die Konzentration weg und man konnte weder das Einzel noch das Schlussspiel gewinnen und so ging die Partie, gefühlt unverdient, verloren. Es gewannen in den Einzeln Daub, Scheid, Schubring (2), Kulbarts, Andi (2) und Winkler.

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 7. November

13:00 Uhr Jugendfußball

SGM Brackenheim I – SGM D-Junioren

13:30 Uhr Jugendfußball

SGM Cleeborn – SGM C-Junioren

16:15 Uhr Jugendfußball

SGM A-Junioren – SV Heilbronn am Leinbach

Sonntag, 8. November

9:00 Uhr Schach – A-Klasse

TG Forchtenberg I – SG Meimsheim-Güglingen II

9:00 Uhr Schach – Kreisklasse

SG Meimsheim-Güglingen I – TSG Öhringen III

10:30 Uhr Jugendfußball

SGM B-Junioren – SGM Leingarten

10:30 Uhr Frauenfußball – Kreisliga

TSV Furfeld – TSV Güglingen II

11:00 Uhr Frauenfußball – Regionenliga

TSV Ilshofen – TSV Güglingen I

12:45 Uhr Fußball Aktiv

TSV Güglingen Res. – TGV Dürrenzimmern Res.

14:30 Uhr Fußball Aktiv

TSV Güglingen – TGV Dürrenzimmern

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen I – TGV Dürrenzimmern 6:1

In blendender Form präsentiert sich weiter unser Jungenteam. Auch gegen Dürrenzimmern kam man zu einem ungefährdeten Sieg und bleibt weiter ohne Niederlage. Den Sieg feierten Tim/Rick und Finn/Christian im Doppel sowie Tim 2x, Rick und Christian je 1x in den Einzeln.

TSV Ochsenburg – SVF-Herren I 4:9

Nach einer erneut starken Vorstellung konnte man seine weiße Weste bewahren und weiterhin ohne Punktverlust an der Tabellenspitze bleiben. Den klaren Sieg holten Gross/Kiesel und Staiger/Neubauer im Doppel sowie D. Gross und P. Hegenbart je 2x, S. Richeimer, S. Kiesel und A. Neubauer je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren II – FC Kirchhausen III 8:8

Zu Remiskönigen entwickelt sich allmählich unsere Zweite, gab es doch schon das dritte Unentschieden im sechsten Spiel. Allerdings muss man klar sagen, dass in diesem spannenden und ausgeglichenen Match zweier gleichwertiger

Teams eine Punkteteilung auch das gerechte Endergebnis darstellt. Die Zähler erkämpften Böhm/Mann und Jennert/Mayer im Doppel sowie J. Staiger, S. Jennert und Joker P. Mayer je 2x in den Einzeln.

SVF-Herren IV – TSV Meimsheim III 3:8

Gegen den starken Spitzenspieler der Gäste war kein Kraut gewachsen, er holte im Alleingang vier Punkte. Diese Hypothek ist natürlich zu groß gewesen, um hier Siegchancen zu haben, so musste man sich trotz großen Kampfes mit den Zählern durch B. Combé, M. Weiss und R. Eiselin je 1x in den Einzeln zufrieden geben.

Vorschau:

Samstag, 07.11., 16:00 Uhr:

SC Oberes Zabergäu IV – SVF-Jungen II



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Infoabend Aufstellung Bewirtungsteam

GSV-Sportheim am 19.11.15

Nach der inzwischen erfolgreich abgeschlossenen Sportheimsanierung werden wir nun die nächsten Aufgaben angehen. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Freunde des GSV sowie Mitglieder zu einem Infoabend mit gemeinsamer Besprechung eingeladen, um hier die verschiedenen Möglichkeiten zu erörtern. Der Infoabend findet am Do., dem 19.11., um 20 Uhr, im Sportheim statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. AG

Abteilung Fußball

FSV Schwaigern – GSV Eibensbach 3:2

In einer spannenden Begegnung unterliegt der GSV Tabellenführer Schwaigern nur knapp.

Nach einem leistungsgerechten 1:1 zur Halbzeitpause, hatte der GSV im 2. Durchgang mit Startschwierigkeiten zu kämpfen. Diese fünfminütige Auszeit nutzte Schwaigern, um per Doppelschlag auf 3:1 zu erhöhen. Eibensbach fand zwar anschließend wieder in die Begegnung, konnte jedoch in der verbleibenden Spielzeit nur noch den Anschlusstreffer zum 3:2 erzielen.

Reserve

FSV Schwaigern – GSV Eibensbach 4:1

Die GSV-Reserve zeigte zwar eine gute Leistung, erlaubte sich jedoch insgesamt zu viele Fehler um gegen die starke Reserve aus Schwaigern bestehen zu können.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 8. November, ist der TSV Nordhausen II in Eibensbach zu Gast
 Spielbeginn: 14:30 Uhr in Eibensbach

Abteilung Jugend

Ergebnisse und kommende Spiele

Spiele am 31.10.15

D-Junioren SGM 1 – SGM Unteres Zabergäu 1:0

C-Junioren SGM Auenstein/Talheim – SGM 2:9

Spiele am 7.11.15

11:30 Uhr D-Junioren SGM Brackenheim 2 – SGM 2

13:00 Uhr D-Junioren SGM Oberes Leintal 1 – SGM 1

13:30 Uhr C-Junioren SGM – SGM Güglingen

14:30 Uhr A-Junioren SGM – Aramäer Heilbronn

Spiel am 8.11.15

10:30 Uhr SGM – SGM Furfeld/Bonfeld/Rappenu

Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V.

2. Backtag in Eibensbach

Am 2. Backtag fanden sich 22 Backfreunde ein, um in 3 Schichten insgesamt 53 Brote und 6 Kuchen „einzuschließen“.

In gemütlicher Runde wurden gleich ein vor Ort selbst gebackenes Besenbrot mit Wurst und selbst gebackene Schneckenudeln verzehrt.

Der Termin für den 3. Backtag steht bislang noch nicht fest und wird gesondert mitgeteilt. F. S.

IG Burg Blankenhorn

www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com

Nachbericht des Jahresausflugs zur Burgruine Schöneck

Zugegeben, der vereinbarte Treffpunkt um 7 Uhr am 24. Oktober war für den einen oder anderen schon heftig, aber alle 18 Teilnehmer unseres diesjährigen Jahresausflugs wurden am Ende mehr als entschädigt.

Das Elsass empfing uns nach 2-stündiger Fahrt mit strahlendem Sonnenschein und lud erst einmal zu einem ausgiebigen Frühstück ein.

Das eigentliche Ziel war die Burgruine Schoeneck und der Burgenverein „Cun Ulmer Grün“, der die Anlage betreut, saniert und sogar teilweise wieder aufbaut.

Nach einer herrlichen Wanderung über die benachbarte Felsenburg Wineck (sehr empfehlenswert) und einem tollen Mittagessen auf der Burg Schoeneck, stand eine allumfassende Burgführung auf dem Programm.

Unser Burgführer Rémy Valentin weihte uns in die Besonderheiten und in die Geschichte dieser mehr als 500 Jahre bewohnten Festung ein und beschrieb auch die einzelnen Baumaßnahmen und Entdeckungen.

Hierbei wurden auch Kontakte mit den anwesenden Mitgliedern von „Cun Ulmer Grün“ geknüpft, tolle Unterhaltungen geführt und Erfahrungen ausgetauscht.

Wer einmal in diese Gegend kommen sollte, muss sich die Burg unbedingt anschauen, es lohnt sich wirklich, am Wochenende ist eigentlich immer jemand vor Ort und zeigt gerne die Anlage!



Zum Schluss gilt unser Dank unseren Mitgliedern Karin und Stefan Bröcker, die den Ausflug vorbereitet, organisiert und den Kontakt ins Elsass hergestellt haben.

Dieser Tag wird sicherlich allen Beteiligten noch in langer Erinnerung bleiben und ist ein großer Motivationsschub für die anstehenden Arbeiten auf „unserer“ Burg!



Sportschützenverein Güglingen



Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Rundenwettkämpfe

Keinen verlorenen Wettkampf und somit ein erfolgreiches Wochenende hatten unsere Luftgewehrmannschaften.

Souverän hat unsere 3. LG-Mannschaft ihren Liga-Wettkampf gewonnen.

SSV Güglingen 5 Punkte – SV Gellmersbach 0 Punkte

Ergebnisse: Alexander Fehrl 375, Christian Barth 367, Thomas Jesser 364, Sascha Kräter 360, Simon Pfeil 357.

Auch unsere 4. LG-Mannschaft konnte ganz klar ihren Liga-Wettkampf für sich entscheiden.

SSV Stetten 0 Punkte – SSV Güglingen 5 Punkte

Ergebnisse: Nils Michalski 368, Nele Stark 367, Klaus Jesser 348, Marius Siegrist 348, Sandra Jesser 343.

Unsere 5. LG-Mannschaft konnte mit 133 Ringen Unterschied einen Sieg erzielen.

SSV Güglingen 1384 Ringe – SGI Heilbronner Schützengilde 1251 Ringe

Ergebnisse: Helmut Barth 356, Ralf Luithardt 347, Karl-Heinz Eisele 345, Siegfried Kalmbach 336, Joshua Eisele 322.

Mit 155 Ringen Unterschied hat unsere 6. LG-Mannschaft ihren Wettkampf ebenfalls gewonnen.

SSV Güglingen 1338 Ringe – SV Massenbachhausen 1183 Ringe

Ergebnisse: Norbert Haberkern 348, Aaron Stark 338, Ronja Meyer 337, Nick Meyer 315, Heinz Conz 285.

Ein Unentschieden erzielte unsere Damen-LG-Mannschaft.

Massenbachhausen 1329 Ringe – SSV Güglingen Damen 1329 Ringe

Ergebnisse: Judith Weber 337, Petra Conz 334, Nadine Deisinger 330, Sabine Barth 328, Renate Conz 281, Andrea Meyer 253. JW

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Vorschau

Samstag, 7.11.

D-Jugend SGM Eisessheim – TSV 13.00 Uhr

Aktive TSV Botenheim II – TSV 12.45 Uhr

Samstag, 14.11., Kerwe im Sportheim

Das Sportheim ist ab 16 Uhr bewirtet. Es ist jedermann herzlich willkommen.

Die AH des TSV Pfaffenhofen bestreitet wie jedes Jahr ein Fußballspiel gegen den TSV Cleebronn.

Abteilung Fußball

TSV Pfaffenhofen – SV Leingarten II 7:2

Furioser Beginn der Heimelf. Bevor Leingarten überhaupt wusste was passiert war, stand es nach 15 Minuten schon 3:0. Leider hat man danach etwas das Tempo aus dem Spiel genommen und es so dem Gast aus Leingarten erlaubt, die eine oder andere Torchance zu generieren. Nach dem Seitenwechsel versuchte man den Druck wieder etwas zu erhöhen und schoss in regelmäßigen Abständen die Tore. Der 7:2-Sieg war auch in dieser Höhe hoch verdient. Die Tore für den TSV erzielten Patrick Schickner (2), Rene Melgar, Hannes Riedinger, Daniel Kraiß, Kevin Jeske und Tobias Schaber.

Bewirtung Näser

Der TC Blau-Weiß Güglingen bewirbt am Sonntag, dem 8. November 2015, ab 10.00 Uhr am Steinbruch Näser in Cleebronn. Hiermit möchten wir alle Freunde und Mitglieder einladen, bei einem Ausflug auf einen Kaffee und Kuchen, oder auf ne knackige Rote bei uns vorbeizuschauen.

Natürlich werden auch Weine von der hiesigen WG ausgeschenkt und wenn das Wetter mitspielt, ist das eine tolle Gelegenheit Freunde zu treffen.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Abteilungsversammlung der Abt. III Eibensbach

Am Freitag, 6. November 2015, findet um 19.00 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung der Abteilung III Eibensbach im Gerätehaus statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungskommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Die Versammlung ist als Dienst angesetzt. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Die Mitglieder des Gesamtausschusses sowie die Stadträte vom Stadtteil Eibensbach sind hierzu herzlich eingeladen.

Uwe Koch, Abteilungskommandant

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, dem 10. November 2015, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Abteilungsversammlung der Abt. II Frauenzimmern

Am Freitag, 13. November 2015, findet um 19:00 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung der Abteilung II Frauenzimmern in der Gaststätte Zum Ochsen in Frauenzimmern statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungskommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Verschiedenes

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten. Die Versammlung ist als Dienst angesetzt.

Die Mitglieder des Gesamtausschusses sind hierzu herzlich eingeladen.

Bernd Bäßner, Abteilungskommandant

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Die Entstehung der Welt – getanzte Schöpfung

Haydns Oratorium um die Entstehung der Welt präsentiert der Madrigalchor Vollmer in Brackenheim

Am 14. und 15. November stehen Sänger, Tänzer und Musiker für eine ganz besondere Inszenierung der „Schöpfung“ von Josef Haydn

auf der Bühne des Brackensteiner Bürgerzentrum. Jeweils um 18 Uhr erleben die Besucher ein stimmiges Konzept für fast alle Sinne. „Seit Menschengedenken drücken wir uns in Bildern, Sprache, Tanz und Musik kreativ aus und sind dadurch natürlich selbst als Schöpfende beteiligt“, beschreibt Dirigent Carl Burger. Fieberhaft wird seit Wochen an musikalischen Details gefeilt, immer wieder unterbrechen Chorleiter oder Regisseurin einzelne Szenen. Parallel zu den Chorproben üben die Tanzformation und das Orchester.

Die Premiere rückt näher; die Spannung ist mit Händen greifbar. Zwei Ballett-Profis des Münchner Gärtnerplatztheaters konnte Burgers Tochter Lisa, die Regie führt, für die Brackensteiner Aufführungen gewinnen.

Neel Jansen und Graciela Martinez erwecken die Schöpfungsgeschichte optisch zum Leben. Schülerinnen des Zabergäu-Gymnasiums unterstützen das international bekannte Tanzpaar. In den Proben mit den Jugendlichen war immer ein wenig Glanz der ganz großen Bühne spürbar. Lisa Burger wird außerdem den visuellen Eindruck mit projizierten Bildsequenzen ergänzen; eine Technik, die sie sich während eines Aufenthalts in Los Angeles aneignen konnte.

Auch die Sängerinnen und Sänger des Madrigalchors Vollmer sind bei der Feinarbeit. Sie haben ihre Noten im Frühjahr erhalten und sich seitdem intensiv musikalisch damit auseinandergesetzt.



Sobald die Chorpasagen sitzen, probt der Madrigalchor Vollmer intensiv an Gestik, Mimik und Bewegungsabläufen. Die Premiere der „Schöpfung“ von Haydn steht kurz bevor. Die Solo-Parts sind mit Rita Varga (Sopran), Roger Gehrig (Tenor) und Nikolaus Fluck (Bariton) besetzt.

Karten gibt es im Vorverkauf zu Preisen zwischen 19 und 28 Euro im Rathaus Brackenheim sowie bei Werner Treuer, Telefon 07046/6144.

Weitere Informationen unter www.madrigalchor-vollmer.de (keb)



Zwei Profis vom Münchner Gärtnerplatztheater trainieren die Tanzpassagen mit Schülerinnen des Zabergäu-Gymnasiums Brackenheim. (Fotos: Kerstin Besemer)

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Lehrgang Sachkundenachweis

Der Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Heilbronn e. V.

Fortbildungslehrgang zum Sachkundenachweis

Das Landrastsamt/Landwirtschaftsamt Heilbronn bietet einen Fortbildungslehrgang für die Sachkunde Fortbildung/Pflanzenschutz Schwerpunkt Obstbau an.

Der Fortbildungslehrgang berechtigt zur Ausstellung bzw. Verlängerung des Sachkundenachweises!

Termin:

Dienstag, 24.11.2015, Beginn 8.30 Uhr

Wo: Frankfurter Straße in Heilbronn (Fachschule bzw. ehem. Landwirtschaftsamt)

Hierzu ist dringend eine Anmeldung erforderlich und zwar unter Tel.: 07131/994-7341 oder -7342 oder -7328

Landratsamt/Landwirtschaftsamt

Interessierte Obstbaufreunde bitten wir um baldige Anmeldung!

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Ortsverband Oberes Zabergäu Hilfe im Sozialrecht!

Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse, wenn Sie Hilfe bei sozialrechtlichen Angelegenheiten benötigen. Wir beraten Sie in folgenden Bereichen!

Sozialversicherungsrecht: Arbeitslosenversicherung – Krankenversicherung – Pflegeversicherung – Unfallversicherung (Arbeitsunfall, Wegeunfall, Berufskrankheiten).

Schwerbehindertenrecht: Versorgungsrecht – Impfgeschädigte – Hinterbliebenenrente – Altersrente – Erwerbsminderungsrente – Wehr-/Zivildienstgeschädigte.

Sozialhilferecht/Grundversicherung.

Diese Beratungen sind kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft im VdK gebunden!

Sozialrechtsschutz!

Unsere VdK Sozialrechtsschutz gGmbH vertritt Sie als VdK Mitglied bei der Durchsetzung Ihrer Ansprüche vor Sozialbehörden und Rehaträgern sowie vor Sozialgerichten (alle Instanzen) ohne Wartezeit!

Die Beratungsstunden finden jeden dritten Dienstag eines Monats von 9 bis 12 Uhr im Familienzentrum, in Güglingen, statt. Nächste Sprechstunde ist am 17.11. Ansprechpartner: Elisabeth Knörle, Tel.-Nr. 07135/7884

Weitere Beratungsmöglichkeiten bietet der VdK Kreisverband in der Kreisverbandsgeschäftsstelle in der Frankfurter Str. 15 in Heilbronn an. Die Öffnungszeiten sind Dienstag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 16 bis 18:30 Uhr.

Neu – Wohnberatungsstelle des Sozialverband VdK Kreisverband Heilbronn:

Seit September bietet der Sozialverband VdK eine kostenlose und nicht an eine VdK Mitgliedschaft gebundene Wohnberatung an. Wenn Sie also Ihr häusliches Wohnumfeld umgestalten wollen, um möglichst lange selbstständig, sicher und bequem in Ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können, dann wenden Sie sich an uns, wir informieren und beraten Sie gerne!

Kontakt: Gerhard Böhm, Telefon 07132/980608 boehm.wohnberatung-hn@vdk.de und Walter

Münz (Architekt) Telefon 07134/5101833 muenz.wohnberatung-hn@vdk.de.

Hausbesuche nach Vereinbarung. Wichtig: Es geht hier nicht um die Vermittlung von Wohnungen!

In der Homepage des Landesverbandes Bad.-Württ. – www.vdk.bawue.de – finden Sie weitere Informationen, ebenso die aktuellen Aktivitäten und Informationen des Ortsverbandes können Sie nachlesen unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Ausstellung „Fortuna“ von Simone Westerwinter im Rathaus Güglingen

Liebe Kunstinteressierte!

Noch bis zum Ende dieses Monats ist die Ausstellung „Fortuna“ der Künstlerin Simone Westerwinter aus Besigheim im Rathaus zu sehen. Neben großformatigen, abstrakten Gemälden mit leuchtenden Farbspuren und naturalistischen Aquarellen werden dort auch die im Rahmen der Performance „Sweet Structures, homemade“ entstandenen Porträts gezeigt, die die Ausstellung hervorragend abrunden. Einen herzlichen Dank noch einmal an alle Mutigen, die sich bereit erklärt haben, an dem Projekt mitzuwirken: Das Ergebnis ist großartig! Wie bereits angekündigt, kann jede/r ihr/sein Porträt nach Ausstellungsende zum Selbstkostenpreis von 5,00 € erwerben. Die genauen Modalitäten zur Abholung werden rechtzeitig bekannt gegeben. Sie können sich auch gerne per E-Mail melden (rebeccagiebler@gmail.com), wenn Sie diesen Informationskanal bevorzugen.

Vorankündigung:

Am Samstag, 28.11.2015, um 19.00 Uhr, findet die Finissage zur Ausstellung statt. Simone Westerwinter wird persönlich durch die Ausstellung führen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! rg

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Wir basteln Fröbelsterne mit Elke Wildt



Friedrich August Wilhelm Fröbel (1782 – 1852) ist der Begründer des „Kindergartens“.

Der Pestalozzischüler erkannte die Bedeutung der „frühen Kindheit“ als Entwicklungsstufe. Mit dem Schaffen eines Systems von Liedern, Beschäftigungen und „Spielgaben“ versuchte er, seine Erkenntnisse umzusetzen. Zur Stärkung der motorischen Fertigkeiten entwickelte er z.B. das Faltdmodell des „Fröbelsterns“.

Wann: 10. November 2015, 19.30 Uhr
Wo: Vereinsraum der Mediothek (Anmeldung erforderlich unter 07135/8099)

D. Hahn

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Nachmittagswanderung am Freitag, dem 6.11.2015

Zu unserer Nachmittagswanderung laden wir alle Wanderfreudigen ganz herzlich ein. Wir

wandern ab „Bühlweinberg“ von Ochsenburg aus auf aussichtsreichen Wegen über die Höhen des Heuchelbergs zum Pfitzenhof.

Von dort geht es durch den Hartwald weiter in Richtung Kleingartach und auf dem Eppinger Linienweg, an eindrucksvollen Grenzsteinen vorbei, zum Parkplatz zurück.

Die Wanderstecke beträgt ca. 6,5 km bei einer Gehzeit von 2 1/2 Stunden.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr bei der Mediothek in Güglingen, Mitfahrgelegenheit ist vorhanden. Abschlusseinkehr ist vorgesehen. (ri)

Rückblick auf unsere Busausfahrt ins Kufsteiner Ferienland

Liebe Wanderfreunde, wie schon in den vergangenen Jahren, wollen wir, die 3 Ortsgruppen Zaberfeld, Sternenfels und Güglingen, uns zu einer gemütlichen Runde treffen um nochmals die Tage der Ausfahrt in Bildern und Dias Revue passieren zu lassen.

Zu diesem gemütlichen Beisammensein sind alle herzlich eingeladen. Auch Gäste und diejenigen die nicht dabei sein konnten, sind willkommen. Der Vortrag findet am Donnerstag, dem 12. November 2015 in der Herzogskelter in Güglingen statt.

Beginn ist um 18 Uhr im Kaminzimmer.

Vielleicht gibt es ja jemanden, der für das kommende Jahr ein Ausfahrtsziel hat und die Begeisterung und Interesse der Ortsgruppen weckt, damit doch wieder so etwas Derartiges zu Stande kommt. (ri)

Arbeitskreis Asyl



Spende vom Serviceclub Inner Wheel

Am letzten Donnerstag konnten wir neben vielen Flüchtlingen auch Frau Sterkel vom Inner Wheel Serviceclub Kraichgau Stromberg begrüßen. Sie brachte uns eine hilfreiche Spende von ihrer Organisation für unsere Arbeit mit. Inner Wheel International ist eine der größten Frauenorganisationen weltweit, die mit etwa 100.000 Mitgliedern in fast 100 Ländern auf allen fünf Erdteilen vertreten ist. Diese Frauen sind die weiblichen Angehörigen von den Mitgliedern von Rotary International. In Deutschland gibt es 215 Clubs mit 7.000 Mitgliedern. Die Geschichte von Inner Wheel begann in England während des Ersten Weltkrieges, als Frauen von Rotariern die sozialen Aktivitäten ihrer im Krieg weilenden Männer fortführten. Die Vereinigung ist heute eine der bedeutendsten Frauenorganisationen der Welt. Inner Wheel ist politisch neutral, konfessionell nicht gebunden und den folgenden drei Zielen verpflichtet: der Freundschaft untereinander, dem sozialen Dienst und der Förderung internationaler Verständigung. Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Serviceclub Kraichgau Stromberg für die Unterstützung unserer Arbeit.



Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

dienstags 17:45 – 19:15 Uhr
Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Bubenjungschar „Alfred's Gang“ (9 – 13 Jahre)

freitags 17:15 – 18:45 Uhr
David Scheid, Tel. 07135/14864

Gemischte Jungschar „Smarties“ (5 – 8 Jahre)

freitags 16:45 – 18:15 Uhr
Sabine Jesser, Tel. 07135/14973

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

mittwochs ab 19:30 – 21:30 Uhr
Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Sportgruppe der Evang. Kirchengemeinde Güglingen (14 – 99 Jahre)

Treffpunkt: An der Weinsteige, Güglingen, Hallenteil C, Eingang B

montags, 20:00 – 21:30 Uhr
Mareike Wörz, Tel. 07135/ 9345494

Während den Schulferien finden keine Gruppen der Evang. Jugend statt.

Kleintierzüchterverein



Weiler Z 523

Meldeschluss

In unserer letzten Ausschusssitzung wurden die Termine für die Lokalschau am 29.11. festgelegt. Für diese Lokalschau kann man sich bis Freitag, 13. November, 20.00 Uhr, während der Monatsversammlung anmelden. Im Vereinshäusle werden dann die Anmeldepapiere entgegen genommen. Näheres dazu bei unserem Zuchtwart Geflügel Marco Asser und auch auf der Vereinswebseite www.kleintierzuechterverein-weiler-zaber.de.

Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Laternenumzug

Wir möchten uns ganz herzlich bei den vielen Teilnehmern am Laternenumzug vergangenen Samstag bedanken. Bei bestem Umzugswetter konnten wir mit Musik durch die Straßen von Zaberfeld zum Musikerheim ziehen, wo wir bereits erwartet wurden. Nachdem die 2 großen selbst gebastelten Laternen bei dem Lied „Laterne, Laterne“ verbrannt waren, bekamen alle Kinder ein süßes Gebäckstück von Bäckermeister Peter Zöller spendiert. Ein ganz herzliches Dankeschön an Peter sowie an alle fleißigen Helfer hinter der Theke.

Auch wenn jetzt verstärkt Halloween-Partys veranstaltet werden, so halten wir an dem alten Brauch des Laternenumzuges fest. Deshalb findet auch nächstes Jahr ein Laternenumzug statt und zwar am Montag, 31.10.2016.

Wer möchte mitmachen?

Wir suchen dringend Nachwuchsmusiker, die ein Instrument lernen möchten und Musiker, die bereits ein Instrument spielen können. Vielleicht haben auch ehemalige Aktive des Spielmannszuges wieder Lust, bei uns mitzumachen.

Am Freitag, 13.11.2015, um 19.30 Uhr, möchten wir uns allen Interessierten präsentieren. Treffpunkt ist der Leonbronner Bürgersaal, wo wir uns musikalisch vorstellen werden. Alle offenen Fragen können dann beantwortet werden.

Selbstverständlich dürfen die Instrumente auch ausprobiert werden.

Wer sich anmelden möchte oder vorab Fragen hat, kann sich beim 1. Vorstand Dirk Brauner, Tel. 07046/7894 oder bei Dirigent Jörg-Dieter Bilek, Tel. 07046/6606 melden.

Wir würden uns über reges Interesse freuen.

Zabergäu pro Stadtbahn



Schiene frei im Zabergäu

Statt Weitsicht die Zukunft verplant

Unter dieser Überschrift berichtete erst jüngst eine überregionale Tageszeitung über die Verkehrsplanung in Deutschland. Viele Kommunen und Landkreise sind heute noch der Meinung, dass der schienengebundene Nahverkehr lästig, unflexibel und zu teuer sei. Deshalb werden noch immer munter vorhandene ehemalige Bahntrassen zu- und rückgebaut und damit im wahrsten Sinn des Wortes die Zukunft verbaut. Dabei ist es ein offenes Geheimnis, dass Kommunen mit einem attraktiven Bahnanschluss sich weit besser als die anderen entwickeln und die Vorurteile sich größtenteils entkräften lassen. – Dass es im Zabergäu nicht so weit kommt, dafür kämpft der Verein „Zabergäu pro Stadtbahn e. V.“ Auch mit der alljährlichen Aktion „Schiene frei“, bei der immer wieder ein Abschnitt der Trasse der ehemaligen Zabergäubahn freigelegt wird. Die nächste Aktion findet am 14. November ab 9.00 Uhr am alten Bahnhof in Frauenzimmern statt. Bei einer Kundgebung um 13.00 Uhr erfahren Sie interessante Argumente zum Anliegen „Pro Stadtbahn“.

Patienteninformations- veranstaltung zum Thema Rückenschmerzen

Acht Millionen Menschen in Deutschland leiden an Kreuzschmerzen. Der Schmerz ist für sie ein ständiger Begleiter, durch den ein aktives Leben kaum möglich ist. Nicht nur die Betroffenen sondern auch das berufliche und private Umfeld leiden mit unter einer chronischen Schmerzerkrankung. In einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 10. November 2015, um 18:00 Uhr, im KURHAUS, Fritz-Hagner-Promenade 2, 74906 Bad Rappenau sollen Ihnen Wege aus dem Schmerz gezeigt werden.

Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung veranstaltungen@vulpiusklinik.de oder per Telefon 07264/60-149 gebeten.

BÜRGER-UNION



GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSACH

25 Jahre BU – Herzliche Einladung

Vor 25 Jahren wurde die Liste der Bürger-Union gegründet, was Grund genug ist, um die Gläser zu erheben. Wir möchten diesen wichtigen Anlass mit allen Freunden, Bekannten, den früheren und heutigen Kandidaten und natürlich mit allen Unterstützern feiern.

Unsere Jubiläumsfeier steigt kurzweilig und kulinarisch am 14. Nov., um 19 Uhr, im Nebenzimmer der Weinsteige. Vorgesehener Ablauf: 19.00 Uhr Sektempfang und Begrüßung 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen 20.30 Uhr Fotografische Zeitreise durch 25 Jahre BU

21.15 Uhr Gesprächsrunde – Ausblick
 21.45 Uhr Offizielles Ende – vielleicht noch des
 ond sell
 Für unsere werten Gäste bieten wir das Abend-
 essen zu Preisen wie im Gründungsjahr an –
 die Differenz übernimmt die BU. Falls Sie sich
 noch nicht angemeldet haben, bitte umgehend
 F. Sigmund unter Tel. 2158, Bescheid geben. Wir
 freuen uns auf Ihr Kommen. gac



CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Exkursion nach Straßburg

Wie viel Macht darf nach Brüssel? Braucht
 Europa eine gemeinsame Außenpolitik?
 Solidarität und Solidität des Euro? Flüchtlings-
 politik geht ganz Europa an!

Solche und andere Fragen stehen im Raum
 und können fachkundig mit dem Europaabge-
 ordneten Rainer Wieland im Straßburger Parla-
 ment diskutiert werden.

Die CDU-Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-
 Hirsch lädt interessierte Bürger und Bürgerinnen
 ihres Wahlkreises dazu ein, am Freitag, dem
 18. Dezember 2015, nach Straßburg ins
 Europäische Parlament zu fahren. Dort erwartet
 Sie ein Gespräch mit Rainer Wieland MdEP und
 ein spannender „Blick hinter die Kulissen“ bei
 einem Rundgang durch das Europaparlament.
 Wir werden bei einem gemeinsamen Mittag-
 essen die viel gerühmte elsässische Küche
 kennenlernen. Ein Rundgang durch die Alt-
 stadt Straßburgs mit Münsterführung zeigt
 Ihnen diese geschichtsträchtige Stadt von
 ihrer interessantesten und schönsten Seite.
 Außerdem haben Sie noch die Möglichkeit,
 über den berühmten Straßburger Weihnachts-

markt zu bummeln. Kosten: 37,00 € (Fahrt,
 Mittagsmenü, Stadtbesichtigung) Anmeldung:
 Wahlkreisbüro Untergruppenbach Friedlinde
 Gurr-Hirsch MdL, Tel.: 07131/701541, Fax:
 07131/797052, E-Mail: info@gurr-hirsch.de.
 Bei der Anmeldung werden folgende Angaben
 benötigt: Name, Personalausweisnummer, An-
 schrift, Telefonnummer und Geburtsdatum.
 Näheres zum Ablauf und zur Überweisung er-
 fahren Sie im Wahlkreisbüro.

Hausarztversorgung im Ländlichen Raum

Die hausärztliche Versorgung im Ländlichen
 Raum ist heute schon ein großes Problem,
 das sich in der Zukunft weiter verschärfen
 wird. Vielerorts fehlen heute schon Nach-
 folger selbst für gut laufende Praxen. Welche
 Rahmenbedingungen spielen dabei eine Rolle
 – insbesondere vor dem Hintergrund, dass zwei
 von drei angehenden Mediziner weiblich sind?
 Was können Kommunen vor Ort tun, um z. B.
 die Vereinbarkeit von Beruf und Familie oder den
 Verwaltungsaufwand zu verbessern? Welche
 Antworten das genossenschaftliche Modell
 auf diese und weitere Fragen gibt, berichtet
 Dr. Michael Roth vom Baden-Württember-
 gischen Genossenschaftsverband (BWGV). Die
 Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch
 lädt dazu auf Initiative von Vertretern der Stadt
 Eppingen und des Ortsteils Kleingartach ein. In
 Kleingartach ist man seit eineinhalb Jahren auf
 der Suche nach einem Nachfolger des örtlichen
 Hausarztes. Die Veranstaltung am Montag,
 23. November 2015, richtet sich aber auch an
 alle interessierten Bürgerinnen und Bürger,
 die sich über die Zukunft der hausärztlichen
 Versorgung im Ländlichen Raum Gedanken
 machen. Sie beginnt um 19.30 Uhr in der Wein-
 baustube in Kleingartach (Zabergäustraße 25).

Windkraft in Baden-Württemberg

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-
 Hirsch lädt ein zur Informations- und Dis-
 kussionsveranstaltung mit dem Direktor des
 Regionalverbands Heilbronn-Franken, Klaus
 Mandel, am Montag, 9. November 2015, um
 19.30 Uhr, im Großen Saal der Musikschule
 Lauffen (Südstraße 25). Wie wird festgelegt,
 wo überall in Baden-Württemberg Wind-
 kraftanlagen gebaut werden können? Wie
 viele zusätzliche Anlagen sind notwendig und
 realistisch? Welche Gebiete im Landkreis Heil-
 bronn kommen dafür in Frage? Für solche und
 andere Fragen steht Ihnen Regionalverbands-
 direktor Klaus Mandel zur Verfügung. Über Ihr
 Kommen und eine lebhaftige Diskussion freut sich
 Friedlinde Gurr-Hirsch MdL.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Biolandbau – Information und Diskussion

Wie funktioniert die Umstellung eines land-
 wirtschaftlichen Betriebs zum Bio-Hof? Um
 die Herausforderungen und Lösungen beim
 Einstieg in den Wachstumsmarkt Biolandbau
 geht es am Dienstag, 10. November, 18 Uhr,
 auf dem Hof von Helmut Wacker, Treulosweg
 2 in Bad Rappenau-Bonfeld (neben Gewerbe-
 gebiet Buchäcker). Der Gastgeber stellt seinen
 Umstellungsbetrieb vor, danach informieren
 Vertreter/-innen der baden-württembergischen
 Biolandwirtschaft, regionaler Vermarkter sowie
 des Bauernverbands zum Thema. Moderiert wird
 der Austausch von Biolandwirt Jürgen Winkler,
 Landtagskandidat der Grünen im Wahlkreis
 Eppingen. Eingeladen sind Landwirte, die sich
 Gedanken über die Weiterentwicklung ihres Be-
 triebes machen sowie alle Interessierten.

Maria Heubuch (MdEP) spricht zum Thema TTIP

Welche Auswirkungen kann das geplante
 Handelsabkommen TTIP zwischen EU und USA
 auf Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit
 und Demokratie haben? Darüber spricht und
 diskutiert am Montag, 16. November, 20 Uhr,
 in der Eppinger Villa Waldeck die Europaabge-
 ordnete Maria Heubuch, Mitglied im Agraraus-
 schuss des Europäischen Parlaments, mit allen
 Interessierten. Jürgen Winkler, Vorsitzender
 der Heilbronner Kreistagsfraktion von B90/
 Die Grünen und Kandidat für die Landtagswahl
 2016 im Wahlkreis Eppingen, hat die Milch-
 bäuerin aus dem Allgäu eingeladen. Sie erklärt,
 was zu TTIP verhandelt wird und geht der Frage
 nach, wie man das Handelsabkommen gestalten
 könnte, damit Demokratie und Verbraucherschutz
 nicht zum Handelshemmnis werden.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt

Menschen-Figurentheater für Kinder ab 5 Jahren

Die Zauberbühne nimmt alle kleinen und großen
 Besucher, die am Sonntag, 8. November, um 14
 Uhr, in die Lauffener Stadthalle kommen, mit
 auf diese faszinierende Reise.

Karten gibt es im Lauffener Bürgerbüro (Tel.
 07133/20770) für 4 € (Kinder) bzw. 6 € (Erw.).
 Familien (Eltern + eigene Kinder) zahlen nur
 11 €. Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a. N.
 im Rahmen des städtischen Kulturprogramms
 „bühne frei ...“.

**Konzentrieren Sie sich bei Ihrer Berichterstattung
 auf das Wesentlichste. Wiederholungen und „blumige“
 Ausschmückungen in Textpassagen sollten vermieden werden.**